

# Woldegker

Jahrgang 33  
Freitag, den 21. Juli 2023  
Nr. 07/23



Heimatzeitung mit Bekanntmachungen  
des Amtes Woldegk und  
der Gemeinden des Amtsbereiches  
und amtlichen Bekanntmachungen  
des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Stralsburg

## Landbote



*Schönbeck feiert am  
19. August Erntefest*



- Anzeige -



**Mietwagen - Krankenfahrten - Müller**

**Rollstuhl  
Tragestuhl**

**Ambulante Fahrten**

**Blücher 4 · 17348 Woldegk  
Mobil: 0171 / 32 080 39 · Tel.: 03963 / 25 75 87**

*Wir sind für Sie da!*

**Alle Fahrten zum Arzt  
(Chemo, Bestrahlung und Dialyse)!**

[krankenfahrten@mkm1963.de](mailto:krankenfahrten@mkm1963.de)



⇒ **Inhaltsverzeichnis**

**Telefonverzeichnis/Sprechzeiten**

- Amt/Stadt Woldegk/städtische Einrichtungen 2
- Amtsvorsteher/Bürgermeister/Ortsvorsteher 4

**Amtliche Bekanntmachungen**

- Beschlüsse der Gemeinde Groß Miltzow über den Jahresabschluss zum 31.12.2021 und die Entlastung 4
- Bekanntmachung des Gemeindevorstandes 4
- Ausschreibung ehemaliges Gemeindehaus Schönhausen 4
- Ausschreibung freistehendes Mehrfamilienhaus in Voigtsdorf 5
- Planfeststellung für die Alleinpflanzung an der B 104 zwischen Woldegk und Mildnitz im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte 5
- Terminbestimmung des Amtsgerichts Neubrandenburg 6
- Schutzbereich für die Verteidigungsanlage Pragsdorf-Georgendorf 6

**Informationen aus dem Amt**

- Info Straßenbauamt - Vollsperrung der B 198 OD Canzow 7
- Benutzung von Einrichtungen der Gemeinden 7
- Nächste Ausgabe 7

**Gemeinde Groß Miltzow**

- Nachruf 8
- Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertreterversammlung am 29.06.2023 8

**Gemeinde Schönbeck**

- Erntefest in Schönbeck 8

**Gemeinde Kublank**

- 725 Jahre Kublank 9

**Windmühlenstadt Woldegk**

- Information des Bürgermeisters zur Stadtvertreterversammlung am 27.06.2023 9

**Kita- und Schulnachrichten**

- Kita Sausewind 10
  - Die Bienchen und das Element Wasser 10
  - Eine Ära endet! - Wenn Kita Absolventen ihren letzten Tag begehen 12
- Kita „Zaubermühle“ - AWO Kita-Kinder auf den Spuren von Sebastian Kneipp 12
- Regionale Schule mit Grundschule Woldegk 13
  - Der Natur auf der Spur 13
  - Die Grundschüler bekommen einen neuen Sandkasten 14
- Grundschule Pappelhain 14
  - Einschulung Schuljahr 2024/2025 14
  - Kinder auf Lesemission 14
  - Von Rittern und Mauern zu Kirchen und Windmühlen 15
  - Der Natur ganz nah 16

**Kirchliche Nachrichten**

- Evangelisch-lutherische Petrus-Kirchengemeinde Woldegk 17
- Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Bredenfelde 18
- Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Alt Käbelich und Warlin 18

**Vereine und Verbände**

- AFZ Friedland – Begegnung vor Ort 19
- Das Mittelalterprojekt der Tagesgruppe Woldegk 20
- Rückblick in ein veranstaltungsreiches Halbjahr 21
- 25 Jahre AWO-Wohnheim für behinderte Menschen 22
- DRK - Livemusik mit Jürgen im Pflegeheim in Lübbersdorf 23
- Hoftrödelmarkt 23
- 725 Jahre Pasenow 23
- Neues vom Gnadenhof/Tierheim „Sonnenschein“ e.V. in Sadelkow 25

- TSV Friedland 1814 e. V.
  - „Im Gespräch“ mit unserem Basketballtrainer 25
  - „Im Gespräch“ mit dem Trainer der Fußball – A und B – Jugend 26
  - Werde Nachwuchstrainer beim TSV Friedland 27
  - Neuer Landesmeister über 60m Hürden 27
  - Schwimmbadfest des TSV Friedland 2023 27
  - Die F.C. Hansa-Fußballschule geht am Hagedorn in die zweite Runde 28
- 30 Jahre GKU mbH Altentreptow 28

**Sportnachrichten**

- 45. Breitensportturnier MSV Groß Miltzow 29

**Heimatliches**

- Klassentreffen 2.0 30

**Sonstige Informationen**

- Hofcafé am Fuße der Helpter Berge 30

⇒ **Telefonverzeichnis des Amtes Woldegk**

**Amt Woldegk**

Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk  
 E-Mail: amt-woldegk@amt-woldegk.de  
 Fax: 03963 256565

**Telefonverzeichnis**

Bezeichnung der Stelle	Name	Tel.: 03963/	Zimmer
Zentrale/Kanzlei	Frau Fitzner	25650	204
<b>LVB und Leiter Zentrale Dienste</b>	Herr Reimann	256512	206
Allg. Verw./Personal/Woldegker Landbote/Kultur	Frau Kroll	256536	206
Schulverwaltung/Kita	Frau Köpke	256521	203
Einwohnermeldeamt	Frau Ramp	256516	101
Standesamt	Frau Moritz-Deutschländer	256532	207
Archiv	Frau Ciesielski	256528	108
<b>Leiterin Finanzen</b>	Frau Riesner	256550	303
Steuern/Abgaben	Frau Lütge	256552	304
Buchhaltung/Finanzen	Frau Mühmel	256525	304
Finanzen/Anlagenbuchhaltung	Frau Menz	256524	301
Kassenleiterin	Frau Ruthenberg	256520	114
Amtskasse	Frau Pape	256519	113
Vollstreckungsbeamter	Herr Franz	256553	111
<b>Leiter Bau-/Ordnungsamt (BOA) HSB</b>	Herr Klappstein	256518	207
Ordnungsamt/FFw/Fundbüro	Frau Deuter	256526 256513	208
Wohngeld/Friedhofsverwaltung	Herr Erbe	256523	103
Gebäudeverwaltung	Frau Kamzol	256531	104
Bauleitplanung/Stadtsanierung	Herr Nebe	256517	209
Liegenschaften	Frau Friese	256537	208
Liegenschaften	Frau Schatz	256529	208
	Frau Burmeister	256534	201
Tiefbau	Herr Lepczyk	256538	205

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
 bitte nutzen Sie bei Anrufen die  
 Durchwahlnummern.  
 So können Ihre Belange für Sie schneller  
 und kostengünstiger bearbeitet werden.**

## Sprechzeiten des Amtes

Nur nach telefonischer Anmeldung.

dienstags 08:30 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr  
 mittwochs 08:30 - 12:00 Uhr  
 donnerstags 08:30 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr

Es besteht auch die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Sprechzeiten einen Termin telefonisch zu vereinbaren.

## Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Woldegk

Frau Elvira Janke  
 Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk  
 Tel.: 03967 410326  
 E-Mail: elvirajanke@yahoo.de

## Museumsmühle Woldegk

### April - September

dienstags - sonntags, 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

Mühlenberg  
 Tel.: 03963 211384 oder 01577 5351458

## Zollhaus Göhren

Fürstenwerder Chaussee 9, Göhren  
 Tel.: 0151 52591598  
 0152 26420381 oder 03963 256536

### Öffnungszeiten:

#### Mai - September

donnerstags 13:30 - 16:00 Uhr  
 sonnabends und sonntags 13:00 - 16:00 Uhr  
 weitere nur auf telefonische Anfrage

### Folgende Ausstellungen können besucht werden:

- „Mecklenburger im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“
- „Zollwesen im 19. Jahrhundert“
- „Historische haushaltstechnische Geräte“

## Schulbibliothek

Wollweberstraße 27

### Öffnungszeiten:

mittwochs - mit Ausnahme der Schulferien  
 11:15 - 12:45 Uhr für Schüler und  
 14:30 - 17:00 Uhr für öffentliche Besucher

## Schiedsstelle Woldegk

Rainer Gabel  
 Mildrenitz, Schloßstraße 31  
 17348 Woldegk  
 Tel.: 0160 7611408  
 E-Mail: schiedsmann\_woldegk@web.de

## Allgemeiner Sozialer Dienst des Jugendamtes

Krumme Str. 16  
 Tel.: 03963 2578036

### Sprechzeiten:

dienstags 08:00 - 17:30 Uhr  
 donnerstags 08:00 - 12:00 Uhr

## Allgemeine Soziale Beratung

### Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

Jeden Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr  
 in der Begegnungsstätte Woldegk,  
 Ziegeleiweg 12 Tel.: 0171 1408766 oder 0171 1286799

## Gesundheitsamt/ Sozialpsychiatrischer Dienst

Krumme Str. 16  
 Tel.: 03963 2578037

### Sprechzeiten:

dienstags 08:00 - 17:30 Uhr

## Soziale Schuldnerberatungsstelle

Caritas im Norden  
 Region Neubrandenburg  
 mit Sprechstunden direkt in Woldegk im Ziegeleiweg 12  
 Termine **nur** telefonisch: 0395 570860  
 oder per E-Mail: schuldnberatung-mse@caritas-im-norden.de  
 mehr Infos:  
 www.caritas-im-norden.de  
 www.schulden-verstehen.de

## Revierförster Woldegker Stadtwald

Frau Weidermann  
 Forstamt Neubrandenburg  
 0173 3009443

## Wertstoffhof REMONDIS

### Öffnungszeiten

montags von 13:00 bis 17:00 Uhr  
 mittwochs von 14:00 bis 17:00 Uhr  
 freitags von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 sonnabends von 09:00 bis 13:00 Uhr  
 Tel.: 039928 878222

## Polizeistation Woldegk

(Polizeirevier Friedland)  
 August-Bebel-Straße 8  
 17348 Woldegk

Neue Ruf- und Faxnummer der Polizeistation Woldegk:  
 Rufnummer: 03963 2576346  
 Faxnummer: 03963 2576347

## Bereitschaftstelefon

GKU mbH, BS Strasburg Tel.: 039753 247910  
 Funktelefon 0172 3017698

Woldegker Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH  
 Burgtorstraße 12 Tel.: 03963 210032

Service- und Beschäftigungsgesellschaft mbH Woldegk  
 Karl-Liebknecht-Platz 2 Tel.: 03963 210060  
 210061

## RegioMobil KG

Ernst-Thälmann-Str. 8  
 17348 Woldegk  
 Tel.: 03963 210504

## Notrufe

Rettungswache Alt Käbelich 112  
 Freiwillige Feuerwehr 112  
 Polizei 110  
 TelefonSeelsorge 0800 1110111  
 oder 0800 1110222  
 Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 0800 0116016  
 Frauen- und Kinderschutzhaus 0395 7782640

## Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der Gemeinden des Amtes

Amtsvorsteher	Herr Conrad dienstagnachmittags nach Vereinbarung	Tel.: 03963 25650
Groß Miltzow	Herr Nordengrün, donnerstags, 16:00 bis 18:00 Uhr HdB Holzendorf, Hauptstr. 20	Tel.: 03967 410021 Tel.: 0173 3820218
Kublank	Herr Rütz, nach Vereinbarung	Tel.: 0171 6366723
Neetzka	Herr Dreschel, nach Vereinbarung	Tel.: 03966 210343
Schönbeck	Herr Penseler, 1. u. 3. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr Gemeindezentrum in Schönbeck oder nach Vereinbarung	Tel.: 03968 211299
Schönhausen	Frau Schulz, mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr Gemeindezentrum	Tel.: 039753 22204
Voigtsdorf	Frau Deutschmann, nach Vereinbarung	Tel.: 0162 9197538
Woldegk	Herr Dr. Lode, montags - freitags nach vorheriger Absprache Karl-Liebknecht-Platz 2	Tel.: 03963 25650

## Telefonverzeichnis Ortsvorsteher der Stadt Woldegk

OT Bredenfelde	Herr Kohlmeyer	Tel.: 0175 3616677
OT Göhren/ Georginenau/ Grauenhagen	Herr Karberg	Tel.: 0173 8123425
OT Helpt/ Oertzenhof/ Pasenow	Herr Baumgarten	Tel.: 0173 8607484
OT Hinrichshagen/ Oltschlott	Herr Völz	Tel.: 03963 211333 Tel.: 0171 7767694
OT Rehberg/ Vorheide	Herr Kieckbusch	Tel.: 03964 210039 Tel.: 0173 9212855
OT Mildenitz/Carlslust/ Groß Daberkow/ Hornshagen	Herr Stier	Tel.: 0171 9901653
OT Petersdorf	Herr Müller	Tel.: 0160 8086930

Der Jahresabschluss inklusive aller erforderlichen Anlagen und Bestandteile mit dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes und dem abschließenden Prüfvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses liegt zur Einsichtnahme vom 03.07. – 14.07.2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Amt Woldegk, Haus 1, Zimmer 303 öffentlich aus.

Groß Miltzow, den 29.06.2023

**Nordengrün  
Bürgermeister**

## Bekanntmachung des Gemeindevorstandes über das Nachrücken einer Ersatzperson für die Gemeindevertretung Voigtsdorf

Herr Andreas Simowski scheidet aus persönlichen Gründen mit sofortiger Wirkung als Gemeindevertreter aus der Gemeindevertretung Voigtsdorf aus.

Entsprechend § 46 (2) Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern (KWG M-V) geht der Sitz auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages über, auf dem der Ausgeschiedene gewählt worden ist.

Hiermit stelle ich fest, dass dieser Sitz auf Frau Sybille Janele als Ersatzperson übergegangen ist. Frau Janele nimmt die Wahl an. im Auftrage

**Sven Reimann  
Ltd. Verw.-Beamter**

## Ausschreibung ehemaliges Gemeindehaus Schönhausen

**Lage:** 17337 Schönhausen, Dorfstraße 65  
Gemarkung Schönhausen, Flur 1, Flurstück 44/1,  
Größe 1.410,0 m<sup>2</sup>

### Grundstücksangaben:

Das bebaute Grundstück liegt im Ortskern von Schönhausen an der Landesstraße L282. Schönhausen ist eine Gemeinde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte und ist ca. 20 km von Woldegk, ca. 6 km von Strasburg (Uckermark), ca. 33 km von Neubrandenburg und ca. 1 km von der A20 entfernt. Das Grundstück ist mit dem ehemaligen Gemeindehaus bebaut. Bisher wurde das Gebäude von der Gemeinde genutzt und bewirtschaftet. Die Bruttogrundfläche für das gesamte Gebäude mit Anbau umfasst ca. 324,0 m<sup>2</sup>, wobei das ausgebaute Erdgeschoss eine Bruttogrundfläche von ca. 111,0 m<sup>2</sup> hat. Das Objekt ist ca. 1880 erbaut worden. Im Jahr 1997 wurde das Gebäude überwiegend modernisiert z.B. Erneuerung der Dacheindeckung, Einbau neuer Holzfenster und Außentüren, Einbau einer zentralen Ölheizung, ...

### Angebotsbedingungen:

- Mindestangebot für das Objekt ehemaliges Gemeindehaus Schönhausen: 93.090,00 €
- Darlegung einer schlüssigen Finanzierung

Interessenten werden gebeten schriftliche Angebote bis zum 22.08.2023, 13:00 Uhr beim

**Amt Woldegk  
Karl-Liebkecht-Platz 1  
17348 Woldegk**

in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Bitte nicht öffnen - Angebot Schönhausen DS 65**“ abzugeben. Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Burmeister, Telefon 03963 2565-34.

Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Käufer. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Die Gemeinde Schönhausen behält sich vor von einem Verkauf der Grundstücke abzusehen, zu Nachangeboten aufzufordern oder die Grundstücke erneut anzubieten. Die Auswahl erfolgt nach dem Höchstgebot. Bei der Ausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der VOB oder VOL.

## ⇒ Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse der Gemeinde Groß Miltzow über den Jahresabschluss zum 31.12.2021 und die Entlastung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Miltzow beschließt auf ihrer Sitzung am 29.06.2023 nach Kenntnis des Berichtes des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und des abschließenden Prüfvermerkes des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Woldegk die Feststellung des Jahresabschlusses mit einer Bilanzsumme von **9.187.797,26 €** und erteilt dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2021 Entlastung.

Der Beschluss wird hiermit gem. § 60 Absatz 6 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg- Vorpommern öffentlich bekannt gemacht.

## Ausschreibung

### Verkauf eines freistehenden Mehrfamilienhauses in 17349 Voigtsdorf

Die Gemeinde Voigtsdorf beabsichtigt die Veräußerung des Grundstücks in 17349 Voigtsdorf, Dorfstraße 39 bis 41 in der Gemarkung Voigtsdorf, Flur 5, Flurstück 2/2, Größe 4.636 m<sup>2</sup>.

#### Grundstücksangaben:

Das Grundstück liegt am Ortsrand von Voigtsdorf an der Kreisstraße MSE 109. Voigtsdorf ist eine Gemeinde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte und ist ca. 17 km von Woldegk, ca. 10 km von Strasburg (Uckermark), ca. 30 km von Neubrandenburg und ca. 7 km von der A20 entfernt.

Das Grundstück ist mit einem freistehenden sanierungsbedürftigen Mehrfamilienhaus und zwei Garagenzeilen bebaut. Von den 24 Wohnungen sind derzeit 13 belegt. Auf dem Grundstück befinden sich 10 Garagen, davon sind 4 im Privateigentum. Es liegen Pachtverträge dazu vor.

Das Objekt ist 1966 erbaut worden. Der Wohnblock verfügt über 3 Aufgänge, je Aufgang sind 8 Wohnungen angeordnet. Die 1- bis 4- Zimmerwohnungen haben zwischen 32 m<sup>2</sup> und 74 m<sup>2</sup> Wohnfläche und sind zum größten Teil mit Wannenbädern ausgestattet. Im Objekt befindet sich eine Zentralheizung mit zentraler Warmwasserversorgung. Ein Energieausweis liegt vor und kann eingesehen werden. Der Verkehrswert des Objektes wurde durch ein Gutachten ermittelt und auf 410.000,00 € festgesetzt. Das Verkehrswertgutachten kann im Bauamt des Amtes Woldegk zu den Geschäftszeiten eingesehen werden.

#### Angebotsbedingungen:

Die Veräußerung erfolgt zum Höchstgebot unter der Bedingung der Sanierung des Wohngebäudes. Dem Angebot sind eine schlüssige Finanzierung bzgl. des Erwerbs sowie der Sanierung und ein vollständiges Konzept zur Sanierung des Wohngebäudes hinzuzufügen.

Interessenten werden gebeten, schriftliche Angebote bis zum 17.08.2023, 13:00 Uhr beim

**Amt Woldegk  
Karl-Liebknecht-Platz 1  
17348 Woldegk**

in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bitte nicht öffnen - Angebot Voigtsdorf 39-41“ abzugeben. Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Burmeister, Telefon 03963 2565-34. Alle im Zusammenhang mit der Veräußerung stehenden Kosten trägt der Käufer. Ein Rechtsanspruch auf Erwerb leitet sich aus der Teilnahme an der Ausschreibung nicht ab. Die Gemeinde Voigtsdorf behält sich vor von einem Verkauf der Grundstücke abzusehen, zu Nachangeboten aufzufordern oder die Grundstücke erneut anzubieten. Die Auswahl erfolgt nach dem Höchstgebot. Bei der Ausschreibung handelt es sich nicht um ein Verfahren nach der VOB oder VOL.

### Planfeststellung für die Alleinpflanzung an der B 104 zwischen Woldegk und Mildnitz im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Das Straßenbauamt Neustrelitz hat für das oben genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung M-V (UVPg).

Es sollen Grundstücke in folgenden Bereichen in Anspruch genommen werden:

Gemarkung Woldegk, Gemarkung Mildnitz

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom **24.07.2023** bis zum **23.08.2023** im Amt Woldegk, Karl-Liebnecht-Platz 1, Haus 2, Raum 209 in 17348 Woldegk während der Dienststunden

Montag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr und 13:00 Uhr - 15:30 Uhr
Freitag	9:00 Uhr - 12:00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die Planunterlagen können auch in digitaler Form auf der Internetseite des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr M-V unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://www.strassen-mv.de/planfeststellung/anhoeerungen/>

- Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das heißt bis zum **06.09.2023** bei
  - dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V, An der Jägerbäk 3 in 18069 Rostock oder
  - dem Amt Woldegk, Karl-Liebnecht-Platz 1 in 17348 Woldegk Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

Zur Fristwahrung ist maßgeblich der schriftliche Eingang bei einer der o.g. Behörden. Einwendungen die als E-Mail eingehen, sind nicht rechtswirksam.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen. Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 73 Abs.4 VwVfG).

Der Einwendungsausschluss beschränkt sich bei Einwendungen und Stellungnahmen, die sich auf die Schutzgüter nach § 2 Abs.1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPg) beziehen, nur auf dieses Verwaltungsverfahren.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen.

Der Vertreter hat durch Unterzeichnen sein Einverständnis zu bekunden. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

- Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten. Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden.

Ferner werden diejenigen, die fristgemäß Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG M-V). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

- Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
- Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
- Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustimmung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an dem vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs.6 FStrG)
8. Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens werden Daten von Privatpersonen (Name und Anschrift) ausschließlich für das Verfahren erfasst und verarbeitet.

Für die öffentliche Auslegung der Unterlagen werden die Personendaten von Grundstücksbetroffenen in verschlüsselter Form dargestellt. Die entsprechende Schlüsselnummer wird den Betroffenen in einem Schreiben durch die Planfeststellungsbehörde personengebunden mitgeteilt. Soweit Privatpersonen im Anhörungsverfahren Einwendungen erheben, erfolgt die Erfassung der personenbezogenen Daten in Form von Listen. Auch hier erfolgt eine Verschlüsselung der Daten. Auskunft zu den erhobenen personenbezogenen Daten im Planfeststellungsverfahren erteilt auf Antrag das Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern, An der Jägerbäk 3, 18069 Rostock (§ 24 Datenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern).

**Dr. E.-J. Lode**  
Bürgermeister

**Beglaubigte Abschrift**

Aktenzeichen: 611 K 37/21  
Neubrandenburg, 12.06.2023



**Amtsgericht Neubrandenburg**

**Terminsbestimmung:**

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Montag, 25.09.2023	09:00 Uhr	Sitzungssaal 1	Amtsgericht Neubrandenburg, Friedrich-Engels-Ring 16 - 18, 17033 Neubrandenburg

öffentlich versteigert werden:

**Grundbucheintragung:**

Eingetragen im Grundbuch von Woldegk Blatt 2434

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>
Grauenhagen	4, 47	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche	Zum Anger 24, 17348 Woldegk OT Grauenhagen	1.735

**Objektbeschreibung/Lage** (lt. Angabe d. Sachverständigen): Doppelhaushälfte: Kriechkeller, Dachgeschoss nicht ausgebaut, Bj. ca. 1850, tlw. modernisiert bis 2003, Wohnfl. 127 m<sup>2</sup>; ehemaliges massives Stallgebäude (Garage, 2 Abstellräume); massiver Schuppen; derzeit ungenutzt

**Verkehrswert:** 92.300,00 €

**Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.**

Weitere Informationen unter [www.zvg.com](http://www.zvg.com)

**Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:**  
Rechtsanwältin Sabine Kittendorf, Tel: 03981 204004

Der Versteigerungsvermerk ist am 02.12.2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. **Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.**

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

**Langhoff**  
Rechtspflegerin

Beglaubigt  
Neubrandenburg, 13.06.2023  
Heidenreich  
Justizhauptsekretärin

**Schutzbereich für die Verteidigungsanlage Pragsdorf-Georgendorf**

**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz**  
24106 Kiel, 29. Juni 2023  
**und Dienstleistungen der Bundeswehr**  
**Kompetenzzentrum Baumanagement Kiel**  
- Schutzbereichbehörde -

**Feststellungsbescheid**

**Aufrechterhaltung einer Schutzbereichanordnung**

Mit Anordnung vom 10. Januar 2013, BMVg IUD I 6 - Anordnung-Nr.: 1/062 MV/1 wurde ein Gebiet in den

Gemeinden Cölpin, Lindetal, Neuenkirchen b. Neubrandenburg, Neverin, Pragsdorf, Datzetal, Sponholz, Staven, Groß Miltzow, Kublank, Neetzka und Schönbeck sowie den Städten Burg Stargard, Friedland und Neubrandenburg, Kreis Mecklenburgische Seenplatte, Land Mecklenburg-Vorpommern,

zum Schutzbereich für die Verteidigungsanlage **Pragsdorf - Georgendorf** erklärt.

Aufgrund des § 2 Abs. 4 in Verbindung mit § 9 Abs. 2, 3 des Gesetzes über die Beschränkung von Grundeigentum für die militärische Verteidigung (Schutzbereichgesetz; SchBerG) vom 7. Dezember 1956 (BGBL I, S. 899), zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes zur Steigerung der Attraktivität des Dienstes in der Bundeswehr (BGBL I, 2015, S. 706), wird festgestellt, dass die Voraussetzungen der Anordnung weiterhin vorliegen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim

**Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr**  
**Kompetenzzentrum Baumanagement Kiel**  
**- Schutzbereichbehörde -**  
**Feldstraße 234**  
**24106 Kiel**

eingelegt werden.

Im Auftrag  
  
 Pahlenkemper

**Hinweis**

Die Begründung für die Feststellung der Aufrechterhaltung des Schutzbereichs kann beim Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Kompetenzzentrum Baumanagement Kiel - Schutzbereichbehörde - Feldstraße 234, 24106 Kiel eingesehen werden.

## ⇒ Informationen aus dem Amt

**Das Straßenbauamt Neustrelitz informiert:****Vollsperrung der B 198 OD Canzow**

Im Zuge der Instandhaltungsmaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen erfolgt eine Einzelflächensanierung auf der B 198 in der Ortsdurchfahrt Canzow. Es werden die Schachtabdeckungen sowie die Asphaltdeckschicht erneuert. Die Baumaßnahme wird im Zeitraum vom 26.07.2023 bis voraussichtlich 27.07.2023 unter Vollsperrung der B 198 im genannten Bereich durchgeführt! Im Nachgang werden die Schachtabdeckungen unter halbseitiger Straßensperrung eingebaut!

Eine Umleitung wird über Alt Käbelich, Burg Stargard und Stolpe ausgeschildert!

Das Straßenbauamt Neustrelitz bittet für die Verkehrseinschränkungen um das Verständnis der Verkehrsteilnehmer, der Anwohner sowie der betroffenen Gewerbetreibenden.

**M. Fischer**

**Leiter Straßenmeisterei**

### Die nächste Ausgabe Woldegker Landbote erscheint am Freitag, dem 25. August 2023.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist **Freitag, der 11. August 2023.**

E-Mail: [stadt.woldegk@amt-woldegk.de](mailto:stadt.woldegk@amt-woldegk.de)

Bitte beachten Sie, dass alle Artikel für den Woldegker Landboten über das Redaktionssystem **CMSweb** der Linus Wittich Medien KG geschrieben werden. <https://cmsweb.wittich.de/>.

Anzeigen unter Tel.: 039931 57957

E-Mail: [d.mahncke@wittich-sietow.de](mailto:d.mahncke@wittich-sietow.de)

Erhalten Sie Ihre Heimatzeitung regelmäßig?

Rufnummer **039931 57931**

bei Reklamationen, Beschwerden, Anfragen

**Benutzung von Einrichtungen der Gemeinden**

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen stehen zur Nutzung zur Verfügung. Bei Interesse bitte die/den Objektverantwortliche/n kontaktieren. Die Nutzungsgebühren/Satzungen zur Nutzung sind veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Woldegk, Ortsrecht der jeweiligen Gemeinde.

**Gemeinde Groß Miltzow**

Kulturhaus Golm	Frau Lehmann	03968 210418
Kulturhaus Kreckow	Herr Jablonski	0174 9119346
Haus der Begegnung Holzendorf	Herr Bielow	03967 461697

**Gemeinde Schönbeck**

Gemeindezentrum Ratteyer Damm 1 (2 Räume, 40 + 20 Personen)	Frau Schmidtke	03968 210061
Alte Schmiede, Rattey 24b (35 Personen)	Frau Thurow	03968 210321

**Gemeinde Voigtsdorf**

Kulturhaus Dorfstr. 42 (Park - 130 Personen)	Frau Deutschmann	0162 9197538
Begegnungsstätte Dorfstr. 8 (am Dorfteich - 30 Personen)		
Gästewohnung Voigtsdorf (6 Erwachsene 15,00 €/Pers./Nacht.)		

**Windmühlenstadt Woldegk**

Saal in Helpt	Frau Wiederrich	0152 55280190
Saal in Mildnitz (ca. 130 Personen)	Frau Ustorp	03963 211924
Saal in Pasenow	Michael Schmuhl	03967 410978
Saal in Rehberg	Frau Koch	03964 256522 0174 7058697
Zollhaus Göhren	Frau Maron	0152 26420381
Großer Saal und Billardzimmer, Dorfverein Petersdorf	Frau Balzer	0173 2392635

⇒ **Gemeinden des Amtes Woldegk**

⇒ **Groß Miltzow**

**Nachruf**

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen langjährigen Gemeindevertreter

**Herrn Horst Pophal,**

der am 12. Juni 2023 verstorben ist.

Der Verstorbene war bis zum Jahr 2014 Gemeindevertreter in die Gemeindevertretung Groß Miltzow.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit und Anerkennung

Im Namen der Gemeindevertretung Groß Miltzow

<b>Peter Nordengrün</b> <b>Bürgermeister</b>	<b>Elvira Janke</b> <b>1. stellv. Bürgermeisterin</b>	<b>Veronika Wegner</b> <b>2. stellv. Bürgermeisterin</b>
---	--	---

**Bericht des Bürgermeisters**

**zur Gemeindevertreterversammlung am 29.06.2023**

Liebe Gemeindevertreterinnen, liebe Gemeindevertreter, werte Gäste,

seit unserer letzten Gemeindevertreterversammlung am 23.03.2023 ist eine ganze Zeit vergangen, aber unser gemeindliches Leben ist nicht stehen geblieben.

1. Das durchgeführte Ortsjubiläum 725 Jahre Lindow und Badresch war eine gelungene Veranstaltung. Das Organisationsteam unter der Leitung von Frau Janke hat eine gute Arbeit geleistet. Ich bedanke mich bei allen, die vor und hinter der Bühne zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Vor allem ein Dank an alle Sponsoren.
2. Am Amtsfeuerwehrausscheid in Schönbeck haben alle drei Ortswehren unserer Gemeinde teilgenommen. Ich bedanke mich bei den Kameradinnen und Kameraden, die am Wettkampf teilgenommen haben. Auch der Freiwilligen Feuerwehr recht herzlichen Dank für die Ausrichtung des Wettkampfes in Schönbeck. Ein besonderes Danke geht an die Kindergruppen der Ortswehr Golm sowie der Kinder- und Jugendwehr der Ortswehr Groß Miltzow, die mit Erfolg am Kreisabschluss der Kinder- und Jugendfeuerwehren des Landkreises MSE in der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Neuendorf teilgenommen haben. Danke an alle, die an der Vorbereitung und Durchführung geholfen haben, auch den Eltern und allen anderen, die die Kinder und Jugendlichen an diesem Tag betreut haben.
3. Die Veranstaltungsreihe durch das AFZ Friedland wird weitergeführt, schade, dass beim Thema Behinderung die Veranstaltung so schlecht besucht war. Die nächste Veranstaltung findet voraussichtlich im Monat September statt mit den Schwerpunkten vorbeugende Kriminalität, Enkel Betrugsmasche, Telefon Trick Betrüger Sicherheit Fenster und Türen usw..
4. In Vorbereitung unseres Gemeindefestes rufe ich alle Bürger auf sich aktiv in die Vorbereitung einzubringen, helfende Hände werden immer gebraucht. Auch ihre Ideen und Vorschläge werden wir dankbar entgegen nehmen. Die Vorbereitungen sind in der letzten Zeit etwas ins Stocken geraten, neben den organisatorischen Aufgaben geht es auch darum, unsere Dörfer schön zumachen. Ihre Vorschläge und Ideen nehmen wir gerne bis zum 12.07.2023 entgegen, denn da findet die nächste Sitzung des Festkomitees statt.

5. Nach dem Amtsausschuss vom 30.05.2023 ist das Thema Geschäftsführende Gemeinde durch die Stadt Woldegk endgültig vom Tisch. Denn wir als Gemeinden wollen die Struktur der Amtsverwaltung weiterführen. In der Amtsausschusssitzung hat der Amtsvorsteher gesagt, das Thema geschäftsführende Gemeinde durch die Stadt Woldegk nicht weiter verfolgen zu wollen.
6. Für den Abriss des Gebäudes HS 24, 26, 28 wurde ein Baustopp durch die untere Naturschutzbehörde des Landkreises MSE wegen Brut von Vögeln bis in den Monat September ausgesprochen.
7. Am 22.06.2023 fand eine Begehung der Orte in unserer Gemeinde gemeinsam mit dem Ordnungsamt des Amtes Woldegk statt, ich möchte in diesem Zusammenhang darauf verweisen dass es neben vielen positiven auch einige Sorgen gibt (die Eigentümer der beanstandeten Objekte werden durch das Ordnungsamt angeschrieben). Schwerpunkte bilden die Orte Lindow und Groß Miltzow, insbesondere sind es Anliegerpflichten und Ordnung und Sauberkeit auf dem Gehöft.

**Peter Nordengrün**  
**Bürgermeister**

⇒ **Schönbeck**

**Erntefest in Schönbeck**  
**19. August 2023**

der Förderverein der FFW, der Dorfklub, die Gemeinde und die FFW Schönbeck laden auch in diesem Jahr zum Erntefest **13:00 Uhr auf dem Sportplatz ein Unkostenbeitrag 1,- €**

Der Auftakt:

**Großer Umzug**

Beginn 13:00 h, Treff 12:30 h am Technik-Stützpunkt der Agrargenossenschaft. - um rechtzeitiges Eintreffen wird gebeten - **Oldtimer und jegliches geschmücktes Gerät sind willkommen.** Anmeldung bei Torsten Köhler Tel. 0175 40 55 119

**Für Essen, Trinken und Musik ist gesorgt.**

Wir bieten: **Selbstgebackenes und Kaffee, Herzhaftes vom Grill, Wettbewerbe und vieles mehr. Fröhlicher Tanz am Abend**

Eigeninitiativen wie Flohmarkt u.ä. sind ausdrücklich wünschenswert.

Wir bitten um breite Unterstützung durch **Sponsoren und freiwillige Helfer.**

**Kuchenspenden sind ebenso erwünscht wie Hilfe beim Aufbau am Freitag ab 16:00 Uhr und am Sonntag ab 10:00 Uhr zum Abbau.**

Zur Ausgestaltung des Festplatzes suchen wir Sonnenblumen, Kürbisse, Spargelkraut, Kartoffeln, Blumen u.s.w. Die Kuchenspenden bitte am Sportplatz abgeben.



Foto: pixabay.com

## 725 Jahre Kublank

Wechselhaftes Wetter, wechselhafte Stimmung? Nein! Am 01. Juli 2023 wurde in Kublank das Dorffest zum Jubiläum 725 Jahre bei durchgehend guter Stimmung gefeiert. Gegen 14:00 Uhr trafen sich die Dorfbewohner und viele Besucher aus den umliegenden Gemeinden. Den Startschuss gaben die Fünkchen und ihre Trainerin Katrin des HFC '83 e. V. mit ihrem „Vaianatanz“. Während sich alle bei Kaffee und leckerem Kuchen, der von fleißigen Bäckerinnen des Dorfes gesponsert wurde, auf den Tag einstimmten. Die Kinder hatten großen Spaß beim Kinderschminken, Dosenwerfen, Glücksrad drehen, auf der Hüpfburg und beim Ponyreiten. Hierfür ist Reitlehrerin Mika mit ihren Pferden Lucy und Marek aus Lübbersdorf angereist. Der Volleyplatz wurde in der Woche zuvor wieder ordentlich in Schuss gebracht und so konnten die 2 Mannschaften aus Kublank und eine Mannschaft aus Ulrichshof einen kleinen Wettkampf beim Volleyballturnier austragen. Das gewonnene Fass Bier und der Sekt sorgten anschließend für eine kleine Erfrischung bei den Sportlern. Zeitgleich stand für alle anderen André Hinzmann aus Kublank mit seinem Bulldog und spontan die Feuerwehr aus Schönbeck für kleine Rundfahrten bereit. Beim Stiefelwurf gab es wieder viele Lacher. Kinder, Frauen und Männer traten gegeneinander an, um den Stiefel möglichst weit und gerade aus, statt nach hinten oder in die Zuschauermenge, zu werfen. Die Tombola, mit der Feuerschale als Hauptgewinn, war ein großer Erfolg und Spaß für Jung und Alt. Für das leibliche Wohl mit Getränken, leckerer Bratwurst, Boulette und Pommes sorgte wieder einmal Bodo, dessen Sohn den Tag mit Musik umrahmte und ab 20:00 Uhr die Dorfbewohner das Tanzbein schwingen ließ.

Ein großes, herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren, die uns mit Geld und Sachspenden unterstützt haben, sowie allen fleißigen Helfern und Helferinnen und natürlich auch an alle Besucher.

### Gemeinde Kublank



## Information des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 27.06.2023

### 1. Freiflächen Photovoltaik (Freiflächen-PV)

Umfangreiche Anträge zur Freiflächen PV im Stadt- und Amtsbereich sind der Hintergrund für den Beschluss des Amtes zur Beteiligung am Projekt „Fallstudie zur Rahmenplanung für Freiflächen-photovoltaik“. Dieses Projekt steht unter der Federführung des regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte. Die Stadt wird damit ihrer Verantwortung, Entscheidungen fachgerecht zu prüfen, gerecht. Photovoltaik gehört auf Dächer und nicht auf landwirtschaftliche Flächen. Wir müssen Spekulationen vorbeugen und verhindern, dass wir bewirken, die Bodenpreise zu erhöhen und die Ernährungsgrundlage zu schmälern.

### 2. Mühlenkonzept

Am 31.05. haben Herr Schumann und Herr Hacker (Beauftragte) Vorschläge zur Bewirtschaftung des Mühlenensembles vorgestellt. Es sind sehr weitreichende Vorschläge gepaart mit Wünschen, die das Finanzbudget übersteigen und auch die persönlichen Möglichkeiten überschreiten. Das Konzept sollte aber als Ideensammlung verfolgt werden.

Real erscheint:

- die Kennzeichnung zu überarbeiten und zu erneuern
- das Infozentrum muss mit Behindertentoilette und Raum für den Mühlenwart ausgestaltet werden

Zum Stand der Sanierung Ehlertschen Mühle

- die Fassade ist fertiggestellt
- Fenster bis auf Erdgeschoss aufgearbeitet bzw. erneuert
- Haube zur Aufarbeitung beim Mühlenbauer Blumer
- Teile der Holzterasse müssen zusätzlich erneuert werden
- Wiederanlieferung Haube und Aufsetzen Haubendach, Montage der Mühlenhaube bis 11.08.

Wegen der nationalen Bedeutung des Mühlenensembles habe ich mich an die Landtagsabgeordnete Dagmar Kaselitz und den Bundestagsabgeordneten Erik von Malottki gewandt.

### 3. Wegweiskonzept Helpter Berge

Die in vielen Beratungen aufgenommenen Vorschläge werden eingearbeitet, das Konzept steht und soll so umgesetzt werden. Der ausgeschilderte Naturparkweg zum Helpter Berg ist nicht begehbar wegen privater Nutzung. Durch das Amt ist die Rechtslage zu klären. Mit der Ausschilderung zum Helpter Berg bietet sich die Nutzung als Beweg-Dich-Route an.

### 4. Straßenbeleuchtung Angebot Edis

Der erste Schritt soll betreffen:

- Mildnitz und Woldegk Fritz-Reuter-, Waldstraße, Mühlenamm, an der Eisenbahn
- In Mildnitz wird kalkuliert mit einem
 

Gesamtpreis von	86.500 €
Grundvergütung	9.500 €
Jahrespauschale	2.600 €
- Für Woldegk wird kalkuliert mit einem
 

Gesamtpreis von	52.900 €
Grundvergütung	5.800 €
Jahrespauschale	1.549 €

Vorteil:

Edis übernimmt Planung, Ausführung, Prüfung und Versorgung der Leuchtpunkte, Leuchtpunkte sollen die Nacht durch brennen bei einer Reduzierung der Leuchten von 22 – 05 Uhr um 50 %

### 5. Stadtsee Woldegk

Eine Studie von Bio-Plan liegt vor mit folgender **Zusammenfassung**:

Der in Woldegk gelegene Stadtsee (See-Nr. 270640) ist mit einer Fläche von etwa 31,2 ha gemäß europäischer Wasserrahmenrichtlinie kein berichtspflichtiges Gewässer.

Seitens der Stadt Woldegk besteht aber erhebliches Interesse, den einst beliebten Badensee wieder aufzuwerten und in seinen früheren Zustand, einen Klarwassersee, zurückzusetzen. 2022 wurde der See in einem polytrophen Zustand (pl an der Grenze zu p2) angetroffen, mit sommerlichen Sichttiefen zwischen 30 und 35 cm. Die starke Blaualgenentwicklung führte zur Sperrung für den Badebetrieb. Trophiegrad und biologische Ausstattung weichen vom Ziel eines klaren, eutrophen Flachsees mit typgerechten Pflanzen- und Tiergemeinschaften deutlich ab, insofern besteht Handlungsbedarf. Die Erstellung einer Phosphoreintragsbilanz hat gezeigt, dass der mit Abstand höchste Eintrag (etwa 73,2 kg P) der Erosion aus dem landwirtschaftlich geprägten Einzugsgebiet zuzuschreiben ist, den zweitgrößten Anteil (jährlich ca. 16,5 kg) trägt der Hechtgraben (Synonym: Dieckgraben) in den See ein. Die Phosphorrücklösung aus dem Sediment und der Eintrag über das oberflächennahe Grundwasser sind für die Eintragsbilanz nur von geringer Bedeutung (Anteil 1,8 bzw. 1,5 %). Unabhängig von den P-Eintragsquellen wird aber auch der seit Jahren sehr niedrige Wasserstand im See als ein Hauptproblem angesehen. Im Untersuchungszeitraum war ein sommerlicher Rückgang um ca. 40 cm zu beobachten, obwohl der Stau am Seeablauf durchgängig geschlossen blieb. Aus der Absicht heraus, den Seewasserspiegel anzuheben und gleichzeitig wirksam gegen die erosiven Einträge aus dem Einzugsgebiet vorzugehen, entwickelte sich ein etwas ungewöhnlicher Ansatz zur Seentherapie. In erster Linie, um Regenwasser aufzufangen und direkt in den See zu leiten, aber auch um den Dränagewasserzustrom und die Erosion aus Ackerflächen zu reduzieren, wird vorgeschlagen auf geeigneten Ackerflächen Solarpaneele (Solarfelder) aufzubauen. Das sauerstoffreiche, aber nährstoffarme Regenwasser wird in am Unterrand der Paneele anzubringenden Rinnen aufgefangen und in Rohrleitungen direkt in den See eingeleitet, damit sich der Wasserspiegel aufhöht und der Phosphatgehalt verringert. Der Dränagezulauf aus diesen Flächen verringert sich, die Erosionsneigung geht stark zurück und „nebenbei“ wird in großem Maßstab regenerative Energie erzeugt.

Anlass, mit den beteiligten Partnern eine Abstimmung zu führen. So sollen u.a.:

- die nicht genehmigten Einleitungen unterbunden werden
- Bau einer Phosphatfällanlage
- Dichteinleitung von nährstoffarmen, sauerstoffreichem Regenwasser in Verbindung mit Solarflächen
- Kein Karpfeneinsatz usw., Studie liegt einsehbar vor. Der Kostenaufwand wird brutto mit 1.850.750 € beziffert, Abstimmung wird vom Amt vorbereitet.

## 6. AWO Helpt

Seit 01.01.2023 nur noch mit 2 Personen (Ulrike Heldt, Herr Jahnke) besetzt. Die AWO möchte die Anlage weiter betreiben und sucht dafür Hilfe.

Abstimmung:

- Die Kleiderkammer wird in jedem Landboten mit Leistungsnotiz, Öffnungszeiten und Telefonnummer bekanntgegeben
- Abfrage durch das Amt an Bedarf für Unterstellmöglichkeiten, Kostenkalkulation durch AWO
- Aufsteller Wanderweg – Helpter Berg - kann AWO damit beauftragt werden? – Klärung durchs Amt
- Herstellung von drei Sitzgelegenheiten für Mühlensee
- Um die Anlage weiter zu erhalten wird der Mietpreis ab 01.07.23 450 €/Monat betragen

## 7. Kindertag

Mit einer Teilnehmerschar von ca. 350 Kindern, darunter 40 aus unserer Partnergemeinde Przelewiec, wurde traditionsgemäß der 18. Kindertag mit einem Festumzug begonnen. Über viele Stationen wie Polizei, Bundeswehr, Feuerwehr, Nationalpark, Mühlenrennen, Quizstationen, Pferdestall, bis zum Kuchenbuffet alles nicht nur bestens organisiert sondern auch freudestrahlend angenommen. Mein Dank gilt Allen, aber diesmal möchte ich aus dem Hintergrund agierend den vielen Muttis und Kuchenbäckerinnen und natürlich Manfred Balzer und Antje Ruthenberg danken.

**Dr. Ernst-Jürgen Lode**  
Bürgermeister

## ⇒ Kita- und Schulnachrichten

### ⇒ Kita „Sausewind“ Holzendorf

## Die Bienchen und das Element Wasser

In den Wochen vom 19.06. – 30.06.2023 beschäftigen sich die Bienchen mit dem Thema „Wasser“. Unsere Kinder lernten hier die Vielfalt des Wassers kennen. Ein Angebot war, aus klarem Wasser wird farbiges Wasser. Wir haben alle Materialien bereitgestellt und erklärt, was passiert. Es waren 8 Kinder anwesend an diesem Tag. Jedes Kind bekam einen durchsichtigen Becher mit klarem Wasser, Mandy tropfte mit einer Pipette in jeden Becher eine andere Farbe und die Kinder staunten, wie sich das Wasser veränderte. Jedes Kind durfte sich einen Becher mit seiner Lieblingsfarbe aussuchen und trinken. Alle tranken mit Genuß und waren begeistert. Was für ein Wasserspaß!

Erzieherin Konni



Fotos: Erzieherin Konni

## Naturerlebnisse bei den Füchsen

Nach dem Zitat von Konfuzius: „**Erzähle es mir – und ich werde es vergessen. Zeige es mir – und ich werde mich erinnern. Lass es mich tun und ich werde es behalten**“ konnten wir in den letzten Wochen viele Schätze in der Natur entdecken.

Ob bei einem Spaziergang nach Groß Milzow, einer Wanderung nach Ulrichshof oder beim Freispiel auf dem Sportplatz. Überall ist die Schönheit der Natur zu bestaunen.

Die Füchse fühlen sich frei und lieben es immer wieder neue Schätze zu entdecken. So konnten wir den nicht zu übersehenden, nun aber schon verblühten Raps, die vielen Getreidefelder mit den schönen Mohn- und Kornblumen, die vielen Pustebumen, Gänseblümchen und den Flieder und vieles mehr bestaunen und viele Angebote daraus erschließen. Aus den Mohn- und Kornblumen sind wundervolle Klebbilder entstanden. Wir beobachteten die Entwicklung vom Löwenzahn zur Pustebume, machten die Pustebumen haltbar und erforschten alles mit unseren Sinnen. Das absolute Highlight war natürlich die Wanderung nach Ulrichshof, wo wir einen Frosch gefangen haben und ihn genauer unter die Lupe nehmen konnten. Bei einem Picknick im Freien sprachen wir über die Entwicklung eines Frosches, schauten uns den Lebenszyklus vom Ei, langsam zur Kaulquappe, bis hin zum Frosch, an Figuren, genauer an und konnten sogar richtigen Froschlaich genauer betrachten und anfassen. Das war ganz schön schleimig aber eine sehr tolle Erfahrung für uns alle.

Es ist schön zu beobachten, wieviel Interesse, Neugier und Begeisterungsfähigkeit die Kinder aufbringen, um ihre **Umwelt** kennenzulernen, zu erforschen und zu begreifen. Sie nehmen sie immer bewusster wahr und erfreuen sich an jeder kleinen Entdeckung. Sie tut uns gut, nicht nur um zu toben und zu klettern, sondern auch einfach mal zum Entspannen. Sich ins grüne Gras legen, die Wolken beobachten, Geräusche wahrnehmen und die Ruhe genießen. Das gibt uns Kraft für die vielen weiteren Entdeckungen, die wir bestimmt noch gemeinsam unternehmen werden.

**Erzieherin Janett**



Fotos: Erzieherin Janett

**OMA/OPA Tag in der Kita „Sausewind“**

Am 23.06.2023 waren alle Omas und Opas zu ihren Enkelkindern in unsere Kita zu einem sportlichen „Jolinchen Fest“ eingeladen. Unser Plan, alles auf dem Sportplatz zu veranstalten, ging leider wetterbedingt nicht auf: Aber Erzieher sind kreativ, spontan und flexibel und so hieß es, alles in die Turnhalle und ins Kitagebäude zu verlegen. Zur Eröffnung war die Turnhalle brechend voll, aber die Atmosphäre war entspannt. Jede Gruppe begrüßte ihre Großeltern mit einem kurzen Beitrag. So waren es viele kleine Tänze und natürlich durfte auch das Lied „Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad“ nicht fehlen, zu der die Kinder sich eigene Strophen ausdachten. Der Sportwissenschaftler Tony Schmidt eröffnete, nach unserer kurzen Begrüßung, mit einem Bewegungslied für Groß und Klein unser Sportfest. Nun waren die Großeltern und ihre Kinder an vielen Stationen gefordert, wie z. B.:

- Dreibeinlauf
- Zielwurf
- Gummistiefelweitwurf
- Parcourlauf

Alle bekamen Stationskarten, die mit „Jolinchen“ abgestempelt wurden, wenn sie gemeistert wurden. Aber auch Kettenbasteln, Steine bemalen, Kinderschminken und kleine Experimente standen den Kindern und Großeltern zur Auswahl. Langeweile kam nicht auf.

Jedes Kind bekam am Ende eine Jolinchenmedaille und einen schicken grünen Becher, gefüllt mit einem Apfel und Gummibären, als Auszeichnung.

Zwischendurch konnten sich alle nach Lust und Appetit mit leckerem Kuchen stärken, den die lieben Muttis für diesen Tag gebacken haben. Dafür ein Dankeschön!

Am Ende konnten sich dann alle noch eine leckere Bratwurst schmecken lassen. Danke an Herrn Wendland und Herrn Blank für's Grillen und an unsere Sozialassistenten Emilia und Finn für ihre Unterstützung an diesem sportlichen Vormittag, der von Seiten der Großeltern ein tolles Feedback bei uns hinterließ.



**„Tag der Forscher“ in Neubrandenburg**

Am 15. Juni 2023 fand zum wiederholten Male der „Tag der kleinen Forscher“ im Forscher Park Neubrandenburg statt und auch unsere Vorschulgruppe war in diesem Jahr wieder mit dabei. Nach Neubrandenburg ging es, zusammen mit der 1. Klasse der Grundschule „Pappelhain“, die ebenfalls an dem Forschertag teilnahmen, mit dem Zug dorthin. Das Zugfahren war für die Kinder allein schon ein großes Highlight.

Das Thema in diesem Jahr war „Abenteuer Weltall“. Die Kinder konnten durch unglaublich viele und kreative Stationen, die von den angehenden Sozialassistenten:Innen und Erzieher:Innen der TFA-Akademie vorbereitet wurden, in die unendliche Weite eintauchen und ganz viel über den Weltraum lernen. Das war unglaublich spannend!

So gab es z.B. einen tollen Astronautenbewegungsparcour, Kometenschießen mit Wasserpistolen, eine Wissensstation, eine Bastelstation und eine Ruhestation mit einer entspannten Weltraumbewegungsgeschichte. Ein ganz toller Tag, der wunderbar organisiert worden ist. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Jahr.

**Erzieher Johannes**



Fotos: Erzieher Johannes

**Unser neuer Sausewind:**

Liam Wolff aus Holzendorf

Wir wünschen allen Lesern einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit,

Ihr KiTa-Team der Kita „Sausewind“

**Eine Ära endet! – Wenn Kita-Absolventen ihren letzten Tag begehen**

**Wie schaut ein Kita-Absolvent aus?**

Diese Frage bekamen am 29. Juni die 11 Vorschüler der Kita Sausewind gestellt. Die Antwort kam von den Eltern: „So wie ihr!“ Und als Kita Absolvent sollten sie auch, für alle als solche zu erkennen sein. Daher wurde jedem Kind und Erzieher Johannes Blank ein individuell bedrucktes T-Shirt überreicht, womit auch die Zusammengehörigkeit der Grüffelos auf den ersten Blick ersichtlich war. Bevor der Tag richtig losging, wurde ausgiebig gefrühstückt. Gestärkt ging es in den auffällig geschmückten Autos nach Neubrandenburg ins Sozial- und Jugendzentrum „Hinterste Mühle“. Dort verbrachten die Kinder einen aufregenden Tag mit Aktionen wie der Bauernhofolympiade, einer Bastelstunde und einer Schatzsuche. Als die Grüffelos schon etwas k. o. die Heimreise antraten, legten sich die Eltern noch einmal richtig ins Zeug. Völlig überrascht, wurden die Kinder von ihnen auf einem liebevoll geschmückten Spielplatz inklusive Hüpfburg begrüßt. Hier wurde es emotional. „Chef Grüffelo“ Johannes hielt die Abschiedsrede. Er gab einen wunderbaren Rückblick über die letzten 4 Kitajahre. Das gesamte Team der Kita Sausewind sang für unsere Vorschüler ein eigens für den Anlass geschriebenes Lied – diese Überraschung ist gelungen. Auch die Kinder boten ihr Können dar. Die Eltern bestaunten und beklatschten den Kita Rap und die einstudierten Tänze. Als dann jedes Kind eine Schultüte überreicht bekommen hatte, nutzten auch die Eltern die Gelegenheit, um Danke zu sagen. Ein Dank für das gesamte Kita-Team, welches die Kinder durch die Kindergartenzeit begleitet hat und vor allem für Johannes. Da er immer „eine sichere Bank“ für unsere Kinder war, bekam er eine solche, signiert mit elf Paar Kinderhänden, zum Abschied geschenkt. Nach vielen Umarmungen und getrockneten Tränchen wurde getobt, genascht, mit gegrillten Köstlichkeiten der Tag abgerundet und damit das Ende der Ära Kindergarten gebührend gefeiert. Wir hatten einen unvergesslichen Abschluss der Kindergartenzeit und bedanken uns an dieser Stelle noch einmal beim gesamten Team der Kita Sausewind – Janett, der Partybus war einmalig. Weiterhin geht unser Dank an das BUW Neubrandenburg e. V. – die Bank ist ein absolutes Highlight, dem Sozial- und Jugendzentrum „Hinterste Mühle“, an die FFW Groß Miltzow, an den Gemeindearbeiter Thomas Klein sowie an alle Eltern, die an der Planung, Durchführung und Nachbereitung beteiligt waren, ob in Form von Zeit, Geld- und/oder Sachspenden. Johannes – du wirst immer einen festen Platz in den Herzen unserer Kinder haben.

**Anja Rütz  
Angela Stallbaum  
Anne Nordengrün**



⇒ Kita „Zaubermühle“ Woldegk

**AWO Kita-Kinder auf den Spuren von Sebastian Kneipp**

Früh übt sich, wer gesund bleiben will, denn Prävention fängt im Kindesalter an. Stress, Bewegungsmangel, falsche Ernährung, Reizüberflutung, Ängste sowie Umweltbelastungen sind oft Ursachen für gesundheitliche Beeinträchtigungen. Um diesen Ursachen entgegenzuwirken, haben wir, das Team der AWO Kita „Zaubermühle“, uns dazu entschlossen, die fünf Wirkprinzipien der Kneippischen Lehre gemeinsam mit unseren anvertrauten Kindern zu leben.

Die Gesundheitslehre von Sebastian Kneipp besteht aus fünf Säulen: Wasser, Ernährung, Bewegung, Heilkräuter und Lebensordnung. Jede der fünf Säulen bauen wir als Ritual in unserem Tagesablauf, auf spielerische Art und Weise, mit ein.



Es ist faszinierend zu erleben wie selbstverständlich und mit welcher Begeisterung unsere Kita-Kinder im frühererlernten Kneipp-Bewusstsein sich selbst und ihrer Gesundheit nachspüren. Unter dem Leitgedanken: „Was tut mir gut?“ finden regelmäßige Angebote nach der Kneippschen Lehre bei uns statt.



Angebote für Groß und Klein, z. B. das Überqueren des Barfußpfades auf unserem Kindergarten Gelände, das Genießen des belebenden Trockenbürstens mit Naturhaar-Bürstchen, Massagen mit Igelbällen oder anderen kindgerechten Massageutensilien aus unserem Kneipp-Korb.

Die Kleinen staksen besonders gern im Storchengang durch unser Planschbecken oder tauchen ihre Arme in Wechselbäder und stärken damit spielerisch ihr Immunsystem. Obwohl das Wasser kalt ist, gibt es keine Unruhe. Ganz im Gegenteil, sie sind eifrig bei der Sache und haben Spaß.



„Kneipp“ heißt aber auch für uns, Dinge zu machen wie: mit den Kindern einen Apfelkuchen zu backen, Brotaufstriche zubereiten sowie kühlende Getränke aus Kräutern und Pflanzen herzustellen. Selbst die Bewegung, ein Grundbedürfnis aller Kinder, fördern wir durch Angebote wie Rollerfahren, Klettern, Toben, Balancieren, geplante Sportstunden in der Schulturnhalle, durch Wandertage oder unterschiedliche Bewegungs- und Tanzspiele.



Im Winter steht das Barfußgehen (mit angewärmten Füßen) im Schnee auf unserem pädagogischen Plan. In den anderen beiden Jahreszeiten Frühling und Sommer heißt es dann: Tautreten auf der Wiese. Aber Achtung: bei all unseren Angeboten werden stets die individuellen und ge-

sundheitlichen Merkmale der Kinder berücksichtigt. Zudem bieten wir zukünftig weitreichende Projekte zu den Themen „Gesunde Ernährung“ und „Mein Körper“ an. Uns Erzieher\*innen liegt es am Herzen, den Kita-Kindern eine naturnahe und ganzheitliche Lebensweise zu vermitteln.

Viele Grüße aus der AWO MST Kita „Zaubermühle“

⇒ Regionale Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“ Woldegk

## Der Natur auf der Spur - Klassenfahrt der 3. Klassen der Regionalen Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“

### Der Natur auf der Spur

Unter diesem Motto starteten die Klasse 3a und 3b der Regionalen Schule mit Grundschule „W. Höcker“ aus Woldegk ihre Klassenfahrt nach Gehren. Alle waren die Tage zuvor schon sehr aufgeregt, was sie dort erwarten wird.

Pünktlich am 26. Juni 2023 um 9.30 Uhr bestiegen wir den Bus und fuhren in das Schullandheim nach Gehren. Dort angekommen wurden zunächst die Zimmer eingeteilt und bezogen. Am Nachmittag nahmen alle die vielen schönen Spielmöglichkeiten in Beschlag und die Umgebung wurde erkundet.

An den darauffolgenden Tagen erwarteten uns viele interessante Veranstaltungen. So wurde das Ufer des naheliegenden Teiches erkundet und erstaunt festgestellt, welche winzigen Tiere dort leben. Aber auch eine große Teichmuschel wurde gefunden.

Mit Geschick und Kreativität bauten wir Schwalbennester und gestalteten Filzarbeiten. Auf unserer Wanderung zum Fuchsberg konnten wir unser Wissen aus dem Sachkundeunterricht zu Wiesenpflanzen und Baumarten unter Beweis stellen. Großen Spaß machte uns das Backen eigener Brötchen, welche wir uns beim anschließenden Grillabend schmecken ließen. Auch mundete allen der Honig, als wir einiges Wissenswertes über Bienen erfuhren.

Am letzten Abend durfte ein Lagerfeuer mit Stockbrot und die lang ersehnte Nachtwanderung natürlich nicht fehlen, bei der alle Kinder ihren Mut beweisen konnten.

Dann hieß es am 30. Juni wieder Taschenpacken und nach dem Frühstück die Heimreise antreten. Müde, aber gut gelaunt, nahmen uns die Eltern in Woldegk wieder in Empfang.



### Klasse 3a und Klasse 3b



## Die Grundschüler bekommen einen neuen Sandkasten

Die Grundschüler der Regionalen Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcker“ Woldegk werden sich künftig über einen neuen Sandkasten freuen können.

Den Startschuss für das Projekt gab die GKU. Diese hatte die Idee, von den Geldzuwendungen zur Feier des 30-jährigen Bestehens des Unternehmens, den Kindern zu einem langgehegten Wunsch zu verhelfen.

Nun wurde den Schülern am Montag, 26.06.2023, ein symbolischer Scheck über **1000 €** durch die Betriebsstellenleiterin der GKU Strasburg, Frau Heidemann, überreicht.

Dieses Geld wird zusammen mit Geldern aus dem Förderverein der Schule in das Projekt „Sandkasten“ einfließen.

**Wir bedanken uns noch einmal herzlichst für die Zuwendung bei der GKU Strasburg!**



Herr Zuber links, Frau Heidemann rechts und die Grundschüler der 1. Klassen

Text und Foto:

Daniela Eggebrecht, Schulsachbearbeiterin

⇒ Grundschule „Pappelhain“ Holzendorf

## Hallo Ihr ABC Schützen des Schuljahres 2024/2025

wir freuen uns auf Euch!

Die Anmeldung der Schulanfänger im Einzugsbereich der

Grundschule „Pappelhain“  
Holzendorf/Schulstraße 10  
17349 Groß Miltzow

ist an den Tagen vom

**25. September – 26. September 2023**

**von 07.00 – 11.00 Uhr in der Grundschule.**

Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das 6. Lebensjahr vollenden (geboren im Zeitraum vom 01.07.2017 - 30.06.2018), werden gemäß Schulgesetz des Landes M-V § 43 Abs. 1 mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 vollzeitschulpflichtig.

Diese und die Kinder, deren vorzeitige Aufnahme beantragt wird, sind durch die Erziehungsberechtigten zum Schulbesuch bei der örtlich zuständigen Schule anzumelden.

**Bitte bringen Sie unbedingt die Geburtsurkunde und den Impfausweis für den Nachweis der Masernimpfung von Ihrem Kind mit.**

M. Fojcik  
stellv. Schulleiterin

## Kinder auf Lesemission – Holzendorfer Grundschule veranstaltet Lesenächte

Kinder lesen nicht mehr? Das halten die Holzendorfer Schülerinnen und Schüler für ein Gerücht. Insbesondere in der zweiten und dritten Klasse, wo in den letzten Wochen eine große Aufregung wegen der anstehenden Lesenächte herrschte.

Die zweite Klasse machte vom 27. zum 28. Juni den Anfang, während die dritte Klasse vom 29. - 30. Juni 2023 ihr nächtliches Leseabenteuer erlebten.

Die Kinder konnten es an diesen Tagen nach Schulschluss kaum erwarten, am Abend zurückzukehren. Genauer gesagt, bot die Turnhalle die Kulisse für dieses besondere Erlebnis.

Gegen 17.00 bzw. 18.00 Uhr trafen sich die zukünftigen Bücherwürmer an der Turnhalle und aßen gemeinsam Abendbrot. Für die zweite Klasse gab es beispielsweise Bouletten-Spieße mit Käse und Obst, für die ein herzlicher Dank an Frau Rochor geht. Die dritte Klasse verspeiste ein von Herrn Horst gesponsortes und von Frau Elschenbroich gegrilltes Abendbrot.

Danach durften die Kinder in Teams eine Vielzahl von spannenden Leserätseln durcharbeiten. Den meisten Kindern war das aber nicht genug und sie widmeten sich immer weiteren Rätseln oder lasen gemeinsam.

Zum Einschlafen gab es natürlich eine Lesezeit mit Taschenlampe, in der sich in ein eigenes Buch vertieft werden konnte.

Bereits vor dem Weckerklingeln am nächsten Morgen hatten einige Kinder ihr Buch wieder in der Hand und nutzten die Zeit, um die Geschichten darin weiter zu erleben.

Das Versprechen eines leckeren Frühstücks, für das ein großer Dank an Frau Wotschka geht, konnte den Bann dann aber doch brechen und so gingen bei Brötchen und Rührei zwei erfolgreiche Lesenächte zu Ende.



Manchmal war es bei der dritten Klasse echt knifflig.



Gewissenhaft lösten die Kinder die Leserätsel.



Am Ende konnten alle mit einer spannenden Geschichte den Abend ausklingen lassen.



Das gemeinsame Lesen und sich über die Lieblingsgeschichten austauschen, gefiel den Kindern sehr.

## Von Rittern und Mauern zu Kirchen und Windmühlen - „Pappelhain“-Kinder erleben Geschichte in Woldegk

Ein wichtiges Themenfeld der dritten Klasse ist die Heimat. Es wird über den eigenen Wohn- und den gemeinsamen Schultort gesprochen. Die wichtigen Städte in der Umgebung werden unter die Lupe genommen sowie das Stadtplanlesen erlernt.

Hier bietet es sich natürlich an, das Thema mit einem Wandertag zu verbinden. Gesagt, getan! Am 08. Juni 2023 brachen die 23 Schülerinnen und Schüler aus Holzendorf mit dem Bus nach Woldegk auf.

Die Neugier war groß auf die geplante Führung durch die Windmühlenstadt. An der Bushaltestelle erwartete Herr Pfeiffer die Klasse mit einem Handwagen. Abwechselnd hatten nun die Kinder die ehrenvolle Aufgabe, den mysteriösen Handwagen zu ziehen. Wozu war der nur gut?

Immer wieder machte die Gruppe halt, um der spannenden Geschichte Woldegks zu lauschen, die sich beispielsweise an verschiedenen Stationen der Stadtmauer nachvollziehen ließ. Wozu brauchte man die Stadtmauer früher? Vor wem mussten sich die Woldegker damals schützen? Was macht der große Mühlenstein in der Mauer und woran erkennt man ihn?

Bevor zu den weiteren spannenden Sehenswürdigkeiten des Ortes ging, erfuhren die Jungen und Mädchen, was es mit dem Handwagen auf sich hatte. Er war beladen mit kleinen Schilden und Schwertern. Hier konnten sie gleich zwei alte Wappen kennenlernen: Das der Mecklenburger und das der Brandenburger.

Schnell wurden zwei Gruppen gebildet und die neuen Ritter konnten abwechselnd die Stadtmauer stürmen oder verteidigen. Mit vollem Einsatz und viel Freude kamen die Kinder ihrem Auftrag nach.

Auf ihrem weiteren Weg bekam die Gruppe noch die Möglichkeit, die Stadt vom Kirchturm aus zu sehen, bevor sie sich ihrem zweiten großen Ziel näherten: Der Museumsmühle. Bereits auf dem Fußmarsch zur Mühle, konnte man sie von außen bestaunen. Auch der Spielplatz an der Mühle erfreute sich eines kurzen Besuches, bevor die Kinder das kleine Museum begutachten konnten. Hier gab es viel zu sehen, zu lernen und auch auszuprobieren. So konnten zum Beispiel alte Methoden des Mehlmalens erprobt und der Aufbau der Mühle ganz genau studiert werden.

Nach so vielen Eindrücken fuhr die dritte Klasse zufrieden und begeistert zur Grundschule nach Holzendorf zurück.

Im Namen der Kinder bedanken wir uns besonders bei Herrn Pfeiffer, ohne den dieser Tag nur halb so spannend geworden wäre.



Die mutigen Mecklenburger sind bereit ihre Stadtmauer zu verteidigen.



Die Brandenburger stürmen die Stadtmauer.



Das Ausprobieren der alten Techniken bereitete den Kindern viel Spaß.



Wie schwer es früher war, Mehl zu produzieren, erfuhren die Kinder in der Museumsmühle.

## Der Natur ganz nah - Holzendorfer Kinder auf Klassenfahrt in Gehren

Verregnet begann der 21.06.2023. Der Tag, an dem die fünfzehn Jungen und Mädchen der Holzendorfer 4. Klasse zu ihrer Klassenfahrt aufbrechen wollten.

Wo andere misstrauisch geworden wären, starteten sie jedoch trotzdem heiter und optimistisch in diesen Mittwoch.

Bereits gegen 9.00 Uhr traf die Klasse im Haus Wildtierland in Gehren ein und besichtigte zunächst einmal das weitläufige Gelände. Beim ersten Stopp wurde die Outdoor-Kegelbahn getestet und beim zweiten das große Schachbrett eingeweiht. Interessiert ließen sich die Kinder von einem Mitschüler die Züge erklären und so verging einige Zeit, bevor die Besichtigungstour in Richtung Spielplatz weiterlief. Als es dann doch zu nass wurde, knobelten die Schülerinnen und Schüler im Gemeinschaftsraum bei einigen Runden vom „Werwolf“-Spiel.

Der Bezug ihrer Zimmer löste dann richtige Begeisterungstürme bei den Kindern aus. Neugierig wurden die eigenen Räume und die der anderen Kinder unter die Lupe genommen.

Nach dem Mittagessen wurde die Möglichkeit zur freien Beschäftigung ganz unterschiedlich genutzt und auch das große Schachspiel auf dem Gelände wieder aufgesucht. Erste Programmpunkte der Klassenfahrt waren das Schauen eines Tierfilms mit Popcorn am Nachmittag und ein gemeinsames Lagerfeuer am Abend. Die Mitarbeitenden des Hauses Wildtierland hatten dafür alles - inklusive Stockbrotteig - vorbereitet.

Der Donnerstag war für die 4. Klasse voller Aktionen, die sie in einer Klassenabstimmung ausgewählt hatten. Dementsprechend musste sich beim Frühstück zunächst gut gestärkt werden, bevor es direkt mit einer zweistündigen Wanderung mit Herrn Skibbe losging. Die Erforschung von Gewässern sollte es sein und dazu mussten nun erstmal ein paar Kilometer bis zum Wasser gelaufen werden. Und das mit Keschern, Lupendosen und Wasserschüsseln im Gepäck. Am Ziel angekommen durfte im Wasser nach kleinen Lebewesen gefischt werden, die dann kurzzeitig in den Wasserschüsseln zu bestaunen waren beziehungsweise einen Platz in den Lupendosen bekamen. Herr Skibbe klärte die Kinder geduldig über ihre Funde auf und bot viele interessante Einblicke in die Wasserwelt.

Pünktlich zum Mittag um 12.00 Uhr waren alle wohlbehalten und sehr hungrig zurück. Nach einer kurzen Ruhephase ging es um 14.00 Uhr bereits mit dem Backen von Brötchen und dem Herstellen von Butter weiter. Mit viel Spaß produzierten die Kinder in Gruppen, unter der Anleitung von Frau Mathé, ihre Teige, die nach einiger Ziehzeit geformt und wahlweise mit Kernen dekoriert werden konnten. Zwischendurch hatten sie mit viel Muskelaufwand Butter geschüttelt. Zum Abendbrot konnten sie dann stolz ihre Ergebnisse verspeisen.

Als Letztes stand eine Nachwanderung mit Herrn Skibbe auf dem Programm. Diese konnte jedoch erst mit Einbruch der Dunkelheit beginnen. Die Zwischenzeit wurde zum Fußball oder Schach spielen, zum Seilbahnfahren oder sogar zum Tanzen genutzt. Die Musik dazu war von der anderen anwesenden Schulklasse organisiert worden und sorgte für eine lockere Stimmung. So war die komplette Klasse 21.15 Uhr zur Vorbereitungsbesprechung der Wanderung noch hellwach und gut gelaunt. Zunächst zeigte Herr Skibbe verschiedene Tiere der Nacht und besprach sie mit den Kindern, bevor sie gemeinsam aufbrachen. Der besondere Fokus lag auf den unterschiedlichen Fledermausarten, denen man hier – mit ein bisschen Glück – Nachts begegnete. Mit viel Spannung lauschten die Schülerinnen und Schüler den Erläuterungen und konnten es kaum erwarten, sich auf den Weg zu machen. Und tatsächlich, kaum hatte die Dämmerung eingesetzt, flatterte es reichlich am Himmel. Mit einem speziellen Gerät konnte Herr Skibbe sogar die Frequenzen der einzelnen Fledermäuse hörbar machen. Im Fledermausgarten angekommen, erfuhren die Kinder, welche Maßnahmen in Gehren ergriffen wurden, um diese Tiere zu schützen. Nach dieser spannenden Wanderung und einem auch ansonsten ereignisreichen Tag, fielen die Kinder dann müde ins Bett.

Viel zu schnell, war mit dem Freitag der Abreisetag gekommen und es musste zusammengepackt werden. Nach dem Frühstück nutzen die Mädchen und Jungen noch ein letztes Mal die

vielen Beschäftigungsmöglichkeiten, die das Gelände bot, bevor sie sich wieder Richtung Heimat aufmachten.

Ein großer Dank für diese tolle Klassenfahrt geht an die Mitarbeitenden des Hauses Wildtierland, die mit ihren interessanten Angeboten für Begeisterung sorgten und mit denen stets eine angenehme Zusammenarbeit stattfand.

Außerdem bedankt sich die Klasse bei Frau Gehring, die sich für drei Tage Zeit nahm, um sie unterstützend zu begleiten.



*Beim Keschern fanden die Kinder viele interessante Wassertier.*



*Die Nachtwanderung war ein spannendes Highlight.*



*Mit der Schütteltechnik Butter zu produzieren erforderte eine menge Kraft.*



## ⇒ Kirchliche Nachrichten



## ⇒ Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk

### Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk

Monatsspruch August: „Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“ *Psalm 68,8*

Liebe Leserinnen, liebe Leser,  
der Sommer ist bei uns eingezogen und wir freuen uns, dass wir in diesem Sommer einige Höhepunkte in unserem Gemeindeleben geplant haben. Ab dem 30.7. wird in unserer St. Petri Kirche in Woldegk eine Holzsulpturenausstellung zu sehen sein. Bildhauer Marco Bruckner wird am 30.7. nach dem Gottesdienst in sein Werk einführen und die Ausstellung vorstellen.

Eine Woche nach der Ausstellungseröffnung laden wir herzlich ein zum Orgelkonzert. Fahrradkantor Martin Schulze ist wieder in unserer Region unterwegs und wird am 6. August sein Können auf der Göhrener Orgel unter Beweis stellen. Lassen Sie sich einladen auf ein Stündchen kurzweiliger Unterhaltung in unserer schönen kleinen Dorfkirche in Göhren. Ich wünsche Ihnen wundervolle Sommertage!

Ihre Pastorin Manuela Markowsky

### Gemeindeausflug

Am Mittwoch, dem 13.09.2023 gehen wir wieder mit Ihnen auf Tour.

Diesmal geht es in Richtung Oder. Wir fahren zunächst nach Angermünde und haben eine Führung im Haus Uckermark. Dort erfahren wir etwas über das frühere Leben in der Gegend und über den Schriftsteller Ehm Welk (Die Heiden von Kummerow). Danach ist es möglich, noch einen kurzen Blick über den Marktplatz und die umliegenden Gassen zu werfen.

Im Anschluss fahren wir nach Oderberg, wo wir Mittagessen und dann zu einer Schiffstour auf der Oder zum Schiffshebewerk Niederfinow aufbrechen.

**Abfahrt 8.00 Uhr Marktplatz Woldegk**

**Ankunft ca. 18.30 Uhr Marktplatz Woldegk**

In den Kosten von **75,00 €** pro Person sind die Busfahrt, Eintritt und Führung im Museum, das Mittagessen, die Schifffahrt und ein Kaffeegedeck auf dem Schiff enthalten. Die Getränke werden individuell bezahlt.

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 03.09.2023** bei Bettina Baier – 0172/1897921 an.

Wir freuen uns auf viele fröhliche Mitreisende!

### Unsere Gottesdienste...

**Samstag, 22. Juli 2023**

14 Uhr, Taufgottesdienst, St. Petri Kirche Woldegk

**Sonntag, 23. Juli 2023**

9 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Helpt

**Sonntag, 30. Juli 2023**

10 Uhr, Gottesdienst und Ausstellungseröffnung, St. Petri Kirche Woldegk

**Sonntag, 6. August 2023**

9 Uhr, Gottesdienst, Kirche Lindow

**Sonntag, 13. August 2023**

9 Uhr, Gottesdienst, Kirche Neetzka

**Sonntag, 20. August 2023**

Bitte achten Sie auf die Aushänge und Bekanntmachungen über PPush und Kirche-mv.de

### ...und Konzerte

**Sonntag, 06. Aug. 2023**

17:00 Uhr, Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze, Kirche Göhren

### Regelmäßige Termine:

**Krabbelgruppe und Vorschulkreis** machen Sommerpause!

#### Christenlehre

In diesem Jahr findet zwischen Pfingsten und Erntedank wieder die Projektzeit statt. Das bedeutet, die Kinder können an verschiedensten Veranstaltungen von Freizeiten, über Basteln oder Kochen nach Wahl teilnehmen, haben aber dafür keine wöchentliche Gruppenzeit.

Projekte in den Sommerferien am 16.8. und am 22.8.2023.

Genauere Informationen gibt es direkt bei unserer Gemeindepädagogin Bettina Baier.

#### Konfirmandenkurs 2023/2024

Der Konfirmandenkurs macht ebenfalls Sommerpause und startet wieder am 2.9.. Weitere Informationen bei Pastorin Manuela Markowsky.

#### Bibelkreis

Der Bibelkreis trifft sich einmal **monatlich mittwochs um 09:00 Uhr** im Gemeindehaus in Woldegk. Kontakt:  **Gudrun Krause**, Tel.: **039745–20729**.

#### Beratungs- und Therapieangebot

Die Ev.–Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk bietet eine Beratungsstelle an. Hier erhalten Sie unkompliziert therapeutische Hilfe, wenn Sie sich gerade in einer schwierigen Lebenssituation befinden. Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Termin unter **0172/1897921**.

**Bettina Baier - Einzel-, Paar- und Familientherapeutin**

#### So erreichen Sie uns:

##### Anschrift der Kirchengemeinde:

Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk, Goldberg 1, 17348 Woldegk.

Tel. Büro: 03963-210326

E-Mail: woldegk@elkm.de

#### Mitarbeiterinnen und Ansprechpartner

Pastorin Manuela Markowsky, Tel. Büro 03963-210326; 0152-34065950; E-Mail: manuela.markowsky@elkm.de

Gemeindepädagogin Bettina Baier, Tel. 0172-1897921

Küsterin Christine Witt, Tel. 03963-210149

#### Büroöffnungszeiten, Goldberg 1:

Das Büro ist in der Regel zu folgenden Zeiten besetzt und für Besucher geöffnet: Dienstag 9 – 12 Uhr u.n.V.

Leider müssen wir momentan ohne Sekretärin auskommen. Dadurch können manche Anliegen nicht so schnell bearbeitet werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Urlaub: In der Zeit vom 14.08. bis einschließlich 1.9. ist Pastorin Markowsky im Urlaub. Die Vertretung für Kasualien übernimmt Pastor Osterwald (Alt Käbelich): 0175-6413782.**

#### App PPush

Aktuelles zu Veranstaltungen und ab und an etwas zum Nachsinnen oder sich freuen finden Sie auch auf unserem Kanal „Evangelisch in und um Woldegk“ in der App PPush (kostenfrei, anonym, ohne Datenweitergabe).

#### Zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow

Unsere Friedhöfe (Badresch, Canzow, Golm, Groß Daberkow, Helpt, Holzendorf, Kreckow, Kublank, Lindow, Mildnitz, Neetzka, Pasenow, Rattay, Schönbeck, Schönhausen) werden zentral von Güstrow aus verwaltet. Ansprechpartnerin der Friedhofsverwaltung ist Frau Annett Klein (Durchwahl: 03843-4647441).

#### Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde Woldegk,

IBAN: DE 14 5206 0410 0005 0166 90;

BIC GENODEF1EK1

⇒ **Ev.-luth. Kirchengemeinde Bredenfelde**

**Veranstaltungen und Gottesdienste  
in der Kirchengemeinde Bredenfelde**

**Gottesdienste**

**in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bredenfelde**

**16.07.2023 6. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Grauenhagen mit Prädikantin Britta Jurisch

**23.07.2023 7. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Bredenfelde (Konfirmationsgottesdienst)

**30.07.2023 7. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Rehberg

**6.08.2023 8. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr Krumbeck

**13.08.2023 9. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Bredenfelde

**20.08.2023 10. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr Hinrichshagen

Am **Samstag, den 19. August** findet von **10 bis 15 Uhr** vor dem **Gemeindehaus am Presterpohl 4 in Bredenfelde** ein **Flohmarkt** statt. Herzliche Einladung dazu.

Am **Samstag, den 2. September um 14 Uhr** feiern wir in der **Bredenfelder Kirche** nach einer coronabedingten Unterbrechung endlich wieder einen Gottesdienst anlässlich der **Goldenen Konfirmation**. Eingeladen sind die Geburtsjahrgänge 1954 bis 1959. Herzlich eingeladen sind alle aus unserer Gemeinde (und auch diejenigen, die in unserem Gemeindegebiet wohnen), die in den Jahren von 1968 bis 1973 konfirmiert wurden. Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 21. August im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 03964 210236. Wir freuen uns auf Sie. Zeit zum Austausch du zum Klönen ist im Anschluss bei Gemeindefest gegeben.

**Handarbeits- und Bastelkreis** im Gemeindehaus Bredenfelde immer dienstags von 14 - 16:00 Uhr.

„**Kinder singen - Kirchen klingen**“ **Projekt zur Arbeit mit Kindern in der Kirchengemeinde Bredenfelde**. Anbieter: Ina Kopferschmidt und Ulrike Meyer

**Zielgruppe:** Kinder im Einzugsgebiet im Grundschulalter (ca. 6 - 14 Jahre). Kinder, die nicht zur Kirchengemeinde gehören, sind herzlich willkommen. Die angestrebte Gruppengröße beträgt 10 bis 12 Kinder

**Inhalte:** eine kindgerechte Beschäftigung mit der Jahreslosung und den zehn Geboten; eine an den Interessen, Fragen und Bedürfnissen der Kinder orientierte methodische Arbeitsweise (Gesprächskreise, musikalische/szenische/tänzerische/bildliche Umsetzung mit dem Thema; Arbeit am Symbolgehalt der Themen; Kennenlernen der einzelnen Kirchen in der Region; gemeinschaftsfördernde Aktivitäten, wie z.B. gemeinsame kleine Mahlzeiten, auf Wunsch auch eventuell eine thematische Rüstzeit an einem Wochenende  
Wichtiger Hinweis: Wir bieten keine Christenlehre im eigentlichen Sinn an, da wir diese nicht ersetzen können.

**Termine:** immer dienstags von 16 - 17:30 Uhr, im vierzehntägigen Rhythmus

Bei Fragen und Interesse melden Sie sich gerne bei Pastor Osterwald (0175 6413782) oder unter der Mailadresse der Kirchengemeinde: bredenfelde@elkm.de

Der **Gemeindechor** trifft sich dienstags von 17:30 - 19:00 Uhr im Gemeindehaus Bredenfelde. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen.

**Die Kleiderkammer** im Pfarrhaus nimmt Ihre Kleiderspende über das Gemeindebüro an: Tel. 03964/210236. Die Öffnungszeiten der Kleiderkammer sind mittwochs 10:00 - 12:00 Uhr und 16:30 - 17:30 Uhr

**Sprechzeiten Gemeindebüro Bredenfelde** (Tel. 03964 210236) dienstags von 09:00 - 12:00 Uhr und mittwochs 16:30 - 17:30 Uhr

**Emailadressen und Telefonnummern im Sprengel Bredenfelde**

- Kirchengemeindebüro Bredenfelde: Liane Kalisch liane.kalisch@elkm.de
- 1. Vorsitzende des KGR: Evelyn Küter: evelyn.kueter@elkm.de

- Pastor Heye Osterwald: 0175 641 37 82  
hey.e.osterwald@elkm.de
- Zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow: Heidrun Paul  
Tel. 03843 4656134 heidrun.paul@elkm.de

⇒ **Ev.-luth. Kirchengemeinde Alt Käbelich**

**Gottesdienste in der Kirchengemeinde  
Alt Käbelich-Warlin**

**23.07.2023 7. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr Cölpin

**30.07.2023 8. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr Alt Käbelich

**06.08.2023 9. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Neu Käbelich

**13.08.2023 10. Sonntag nach Trinitatis**

9:00 Uhr Leppin

**20.08.2023 11. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Cölpin

**Frauentreff immer mittwochs jeweils von 14 - 16 Uhr im Gemeindehaus Alt Käbelich, Pfarrweg 1**  
09.08.2023; 23.08.2023; 06.09.2023

**Kinderkirche: Pfarrhaus in Alt Käbelich: Sonnabend 10 bis 12 Uhr**

Ein Angebot für Kinder von 4 bis 12 Jahren. Auf dem Programm stehen biblische Geschichten, wir singen und spielen miteinander. Herzliche Einladung

19.08.2023 Samstag 10 bis 12 Uhr

Thema: „Da war einmal einer, der sagte so wunderbare Dinge...“

**50 Plus (donnerstags einmal monatlich um 18 Uhr)**

Wenn die Lebensmitte überschritten ist, bleibt oft mehr Zeit für sich selbst. Wer hat Lust sein Leben zu bereichern? Jeden Monat gibt es einen Abend an dem sich Frauen um und über 50 im Pfarrhaus Alt Käbelich treffen. Themenwünsche können gern eingebracht werden.  
24.08.2023

**Herzliche Einladung an alle reiselustigen Senioren**

Am 13.09.2023 gehen wir wieder mit Ihnen auf Tour. Diesmal geht es in Richtung Oder. Wir fahren zunächst nach Angermünde, dort haben wir eine Führung im Haus Uckermark. Dort erfahren wir etwas über das frühere Leben in der Gegend und über den Schriftsteller Ehm Welk (Die Heiden von Kummerow). Danach ist es möglich, noch einen kurzen Blick über den Marktplatz und die umliegenden Gassen zu werfen.

Im Anschluss fahren wir nach Oderberg, wo wir Mittagessen und dann zu einer Schiffstour auf der Oder zum Schiffshebewerk Niederfinow aufbrechen.

**Abfahrt 8.00 Uhr Marktplatz Woldegk**

**Ankunft ca. 18.30 Uhr Marktplatz Woldegk**

In den Kosten von **75,00 €** pro Person sind die Busfahrt, Eintritt und Führung im Museum, das Mittagessen, die Schifffahrt und ein Kaffeegedeck auf dem Schiff enthalten. Die Getränke werden individuell bezahlt.

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 03.09.2023** bei Bettina Baier - 0172/1897921 (für den Bereich Woldegk/ Kublank) und Anne Watzke - 0162/8814926 (für den Bereich Alt Käbelich-Warlin/ Bredenfelde) an. Wir freuen uns auf viele fröhliche Mitreisende!

**Sprechzeiten Gemeindebüro Alt Käbelich-Warlin** nach telefonischer Vereinbarung (Telefon Pastor Osterwald 0175 641 37 82)

**Emailadressen und Telefonnummern Alt Käbelich/Warlin**

- Kirchengemeindebüro Alt Käbelich: alt-kaebelich-warlin@elkm.de
- 1. Vorsitzender des KGR: Manfred Balzer: 0152 06345923
- Gemeindepädagogin Annegret Watzke: 0162 8814926
- Pastor Heye Osterwald: 0175 641 37 82  
hey.e.osterwald@elkm.de
- Zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow: Heidrun Paul Tel. 03843 4656134

⇒ **Vereine & Verbände**

⇒ **AFZ - Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.**



Das Projekt „**BevOr- Begegnung vor Ort**“ richtet sich vorrangig an **ältere Beschäftigt ab 60 Jahre**, die aus dem Arbeitsleben ausscheiden oder schon ausgeschieden sind. Ziel ist es, nicht nur sozialer Vereinsamung vorzubeugen, sondern auch die finanzielle Absicherung im Alter zu stärken und die Weichen für ein aktives und selbstbestimmtes Leben zu stellen.

***Nutzen Sie unsere Angebote:***

### **Begleitende Unterstützung älterer Menschen ab 60 Jahren beim Übergang aus dem Erwerbsleben**

- ✓ Beratungsangebote zu Leistungsansprüchen wie z.B. Wohngeld, Grundsicherung, Rente
- ✓ Gesundheitsprävention
- ✓ gezielte Vermittlung an Beratungsstellen
- ✓ Unterstützung bei der Suche und Integration in eine sozialpflichtige Beschäftigung

### **Stärkung der Teilhabe ältere Menschen – gegen Einsamkeit und soziale Isolation**

- ✓ Aufsuchende, individuelle Beratungs- und Begleitungsangebote
- ✓ Gruppenangebote zu verschiedenen Themen
- ✓ Unterstützung und Begleitung bei der Aufnahme eines Ehrenamtes
- ✓ Auf- und Ausbau der offene Senior\*Innenarbeit

### **„Ruhestand von der Arbeit, aber nicht vom Leben“**

- ✓ Sie möchten auf digitalem Wege mit Ihren Freund\*innen, Familie und ehemaligen Kolleg\*innen in Kontakt bleiben?
- ✓ Sie wünschen sich einen Nachmittag mit Ihren Freund\*innen, finden aber keinen passenden Ort?
- ✓ In Ihrem Umfeld leben viele ältere Menschen, aber so richtig finden Sie nicht zusammen?
- ✓ Sie sind auf sich allein gestellt und wünschen sich soziale Kontakte?

### **So erreichen Sie uns:**

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V.

An der Kleinbahn 13 a

17098 Friedland

Marianne Krohn & Regina Scherzberg ☎ 039601 20331

E-Mail: [begegnung\\_vor\\_ort@afz-friedland.de](mailto:begegnung_vor_ort@afz-friedland.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

## Das Mittelalterprojekt der Tagesgruppe Woldegk



Die Tagesgruppe bietet einen ganzheitlichen Entwicklungsraum für Kinder, Eltern und Familien. Ganzheitliches Lernen -voneinander und miteinander, mit Hilfe von Projekten. Gemeinsame Projekte schweißen nicht nur zusammen, sie sind lehrreich und hinterlassen schöne Erinnerungen.

### „Eine Zeitreise mit den Kindern zurück ins Mittelalter“

Wir erlebten in den letzten Wochen eine spannende und abenteuerliche Zeitspanne in die Vergangenheit. Gemeinsam haben wir mit den Kindern Ideen für unser Projekt entwickelt und umgesetzt wie z.B.:

- Film „Checker Tobi im Mittelalter“
- Mittelalterspielplatz in Fürstenwerder
- Kämpfe und Turniere, Kräfte messen
- Bechern und schmausen mit den Händen
- Burgspiele in Wolfshagen
- Töpfern und Basteln ...



### Wir suchten Antworten auf viele Fragen:

- welche Menschen lebten damals
- wen möchte ich verkörpern
- wie wird man Ritter und welche Fähigkeiten sollte er haben
- wer gehört zum Adel, wer zu den Dorfbewohnern
- wie ernährten und kleideten sich die Menschen in dieser Zeit???

Kinder und Erwachsene verbinden mit dem Mittelalterprojekt meist tapfere Turniere und ein abenteuerliches Leben. Auch ein tapferer Ritter zu sein, erwies sich nicht als leichte Aufgabe, DURCHHALTEN, MITMACHEN, FAIRNESS und SPASS standen auf dem Programm. Im Training mussten die Kinder ihr Können unter Beweis stellen. Nach drei Trainingseinheiten wurden unsere Knappen vom König zum Ritter geschlagen. Das war ein ganz besonderer Moment. Viele beliebte Spiele wie z.B. Stelzenlauf, Bälle schleudern, Spiele mit dem Katapult, Armbrustschießen, Zweikämpfe, auf dem Steckenpferd reiten usw. wurden ausprobiert. Die Kinder waren begeistert und freuten sich über ihre Erfolge.



Unsere Station verwandelte sich in eine mittelalterliche Burg. Fantasie und Kreativität kam nicht zu kurz. Zur Unterstützung gestalteten wir einen Eltern- Kind Nachmittag, überall traf man auf emsige Handwerker. In den Burgkammern wurde fleißig gewerkelt. So wurden die Ritterschilder ganz individuell bemalt. Für unser Markttreiben verzierten wir Kerzen mit Blüten, töpferen Schmuck und fertigten Lederbeutel, als Geld- oder Spielbeutel. Besonders lustig war das Schmausen mit den Händen, ganz ohne Besteck war schon ein bisschen ungewöhnlich. Das Mittelalterprojekt bot uns vielfältige Trainingsmöglichkeiten, stets stand Fairness bei den Wettkämpfen im Vordergrund. Interessante und lehrreiche Wochen liegen hinter uns. Wir beobachteten ein echtes Miteinander in der Gruppe. Es hat allen viel Spaß gemacht, jeder von uns hat sich einen klangvollen Namen gegeben, wie z.B. Leonard der Drachenbändiger, Leon der Unbesiegbare oder Ritter Löwenherz. Für unser Mittelalterfest am 13.07. 2023 haben wir Kunststücke einstudiert und richtige Talente gefördert. Eine Hundeshow und ganz viel Akrobatik erwartet uns. Unser Projekt endet auf der schönen Blankenburg in Wolfshagen, eine besonders schöne Kulisse.



Alles in allem blicken wir auf ein lehrreiches Projekt zurück, das noch sehr lange nachwirken wird. Ein besonderes Dankeschön richten wir an alle Helfer und Unterstützer.

päd. Fachkraft der TG  
Simone Ponto

## AWO Ortsverein e.V. Rückblick in ein veranstaltungsreiches Halbjahr

Ein aktives Vereinsleben, gemeinwohlorientierte Angebote, abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramme und die Verbundenheit zu unserer schönen Region Woldegk... all das zeichnet den **AWO Ortsverein e.V.** aus.

Im letzten Halbjahr konnte unser Verein wieder durch zahlreiche Veranstaltungen auf sich aufmerksam machen.

Unser neu gewählter Vorstand und das Veranstaltungskomitee sorgten dafür, dass jeder unserer 140 Mitglieder eine für sich passende Veranstaltung in unserem Angebot finden konnte.

So starteten wir im Februar mit einem **lustigen Spieleabend**, bei dem neben diversen Gesellschaftsspielegruppen auch ein spannendes **Skatturnier** ausgetragen wurde. Weiter ging es im März mit unserer **Wanderung** rund um die Helpter Berge und dem alljährlichen **Osterbasteln**, welches wir gemeinsam mit der GWW Woldegk ausrichteten.



Als ein besonders spannendes Ereignis wartete im April die **Kneipentour** durch Neubrandenburg auf uns. Hier konnten wir auch einige unserer jüngeren Mitglieder begeistern, so dass wir als gut durchmischte Gruppe von Kneipe zu Kneipe zogen.



Den Abschluss dieses Halbjahres bildete die **Fahrt zum „Tiererlebnishof Grabowhöfe“** mit anschließender Bootstour in Waren und unsere alljährliche **Radtour**, die den Plather See als Ziel hatte.



Wir blicken sehr zufrieden auf die bereits durchgeführten Veranstaltungen zurück und freuen uns insbesondere, dass wir im Durchschnitt eine Teilnehmerzahl zwischen 30 und 45 Mitgliedern verzeichnen können.

Im zweiten Jahreshalbjahr erwarten uns...

- eine Floßtour
- Bowlen
- unser jährliches Weihnachtsbasteln
- Fahrt zu „Holiday on Ice“

... und unsere **besonderen Highlights**:

- das Familienevent am 09.09.2023
- die große Tanzveranstaltung am 21.10.2023

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle **Roselore Schnell**, die mit viel Engagement und tollen Ideen unsere neu gegründete Gruppe „Aktiv im Alter“ leitet. Interessierte Mitglieder haben hier die Möglichkeit ihre freie Zeit für wöchentlichen Erzählkaffees und gelegentliche Ausflügen zu nutzen.



Neben all diesen Angeboten bietet der AWO Ortsverein e.V. zusätzlich monatlich stattfindende **Kreativkurse in der Töpferwerkstatt** und die **Eventvermietung des Begegnungszentrums** an. Mit dem Begegnungszentrum schaffen wir eine Räumlichkeit in Woldegk, die für kleine und größere Feierlichkeiten mit bis zu 45 Personen gemietet werden kann. Bei Nachfragen, Anregungen oder allgemeinem Interesse können Sie uns gerne in Woldegk, im Ziegeleiweg 12, besuchen. Das Veranstaltungskomitee des AWO Ortsvereins e.V. Maxi Dittmann

für uns als Team war es sehr emotional und Belohnung zugleich zu sehen wie glücklich dabei unsere Bewohner\*innen waren. Die Zeit verging so schnell und das nächste Highlight begann. Jetzt war der Zauberer Felix mit seiner Magie zur Stelle. Er verzauberte nicht nur unser uns, sondern auch unsere Gäste. Ob es ein durchgeschnittener Arm oder ein schwebender Tisch war, alle waren verzaubert.

So langsam nahte der Abend und es roch schon lecker nach Ge grilltem. Von unseren fleißigen Helferinnen und Helfern des AWO Ortsvereins Woldegk e.V. wurde ein tolles Salatbuffet gezaubert und aufgebaut und dann konnte sich jeder daran bedienen. Als sich alle gestärkt hatten, sind alle zufrieden nach Hause gefahren. Alle waren überzeugt, dass es ein wirklich gelungenes Fest war. Wir bedanken uns bei Herrn Lienemann für die Bereitstellung des Festzeltes und für unseren Gästeparkplatz auf seinem Betriebsgelände.

Wir bedanken uns bei der Sparkasse Mecklenburg – Strelitz für die Spende von 500,- Euro.

Wir bedanken uns auch bei der Württembergischen Versicherung für die Spende von 100,- Euro.

Sowie ein herzlicher Dank an alle Gäste für die vielen Spenden, Geschenke, Blumen und an die vielen Helfer\*innen. Nur so wurde unser Fest ein voller Erfolg.

Danke sagt das Team und die Bewohner des AWO Wohnheim Petersdorf



⇒ AWO MST gGmbH

## 25 Jahre AWO-Wohnheim für behinderte Menschen

### Ein Grund zu feiern

Eigentlich hatte unser kleines AWO Wohnheim für Behinderte Menschen unser 25jähriges Bestehen schon im Februar dieses Jahres. Weil wir aber gerne dieses Jubiläum in großem Rahmen feiern wollten, entschieden wir uns für den 2.Juni 2023.

Erst im Januar erhielten wir eine neue Leiterin, Frau Christiane Kersten. Sie hatte keinen leichten Einstieg bei uns, denn unser Team war durch die letzten Jahre aufgrund fehlender Fachkräfte und Krankheiten sehr gefordert worden. Es lagen Doppelschichten hinter uns, aus Urlaub und Frei zu holen, wenig Freizeitausgleich sowie daraus resultierende Krankenstände. Corona tat sein Übriges.

Mit viel Elan und Engagement planten wir unsere Feier. Unsere Bewohner\*innen beteiligten sich mit Begeisterung an unseren Vorbereitungen. Sogar ein kleiner Tanz wurde einstudiert, der so viel Spaß machte, dass sogar unsere Bewegungsmuffel mit Begeisterung daran teilnahmen. Es wurde gebastelt, das Haus und auch unser Grundstück auf Vordermann gebracht.

Dann war der 2. Juni da. Wir hatten tolles Wetter zum Party machen. Viele Gäste waren gekommen, darunter Angehörige und Betreuer\*innen unserer Bewohner und Bewohnerinnen, ehemalige Kollegen und Kolleginnen sowie viele geladene Gäste.

Mit klassischer- und moderner Musik eröffneten Musiker\*innen der Musikschule Kotsch und Grunow den Nachmittag. Unsere Kaffeetafel wurde durch den Anschnitt zweier Fototorten eröffnet, die uns von Frau Nicole Kilias selbst zubereitet und geschenkt wurden. Alle waren davon sehr begeistert.

Als alle gestärkt waren, hatten die tanzenden Drachenkinder des Ratteyer Drachenfrennde - u. Kulturvereins ihren Auftritt. Alle freuten sich über die kleinen Tänzer und Tänzerinnen.

Die Spannung stieg, als Frau Kersten unsere Bewohner\*innen auf die Tanzfläche rief. Jede und Jeder wusste, was zu tun und wo sein Platz war. Ein Teil der Bewohner\*innen bekam richtige Puschel in die Hände, wie richtige Cheerleader. Als ein toller Song von unserem DJ Tommy (Thomas Ihlenfeld) zu erklingen begann, zeigten alle was in ihnen steckt. Alle waren sehr motiviert, mit Freude und Stolz bei der Sache. Die Zuschauer\*innen waren begeistert und



⇒ **Fremdenverkehrsverein Fürstenwerder**



700 Jahre Mittenmang  
Fürstenwerder 1319-2019



## Wir räumen auf!

### Großer Hofflohmarkt zu Gunsten des Heimatmuseums von Fürstenwerder

am Samstag, dem **26. 08. 2023** von **10-16 Uhr**  
auf dem Hof des Eckhauses Berliner Str./Ernst-Thälmann-Str.



[www.fuerstenwerder-seengebiet.de](http://www.fuerstenwerder-seengebiet.de)

⇒ **Deutsches Rotes Kreuz**



### Livemusik mit Jürgen im Pflegeheim in Lübbersdorf

Nicht alle Bewohner\*innen haben die Möglichkeit, noch aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Umso wichtiger ist es uns daher, unseren Senioren und Seniorinnen mit Highlights innerhalb unserer Pflegeeinrichtung über das ganze Jahr verteilt eine Freude zu bereiten.



*Unsere Bewohner\*innen freuen sich sichtlich über die Darbietung von Jürgen*  
Foto: M. Mielke 2023

Während uns Anfang des Jahres ein Heino Double Spass und Freude in die Einrichtung brachte, präsentierte uns der Entertainer Jürgen nun vor Kurzem live Seemannslieder mit musikalischer Untermalung. „Junge, komm bald wieder“, „Capri Fischer“ oder „Weißes Boot“ waren nur einige Hits, die Jürgen unseren Bewohner\*innen darbot. Es wurde an diesem Nachmittag kräftig geschunkelt, lebhaft im Takt zur Musik geklatscht und lautstark mitgesungen, denn textsicher waren viele unserer Senioren und Seniorinnen, sowie der/die eine oder andere Mitarbeiter\*in.

**Anne Kaiser**  
Einrichtungsleitung im Pflegeheim in Lübbersdorf

### Pasenower Dorfclub 2.0 Pasenow feiert!

Nach langer Planung und großer Aufregung war es am 01. Juli 2023 soweit und wir feierten unsere 725 - Jahrfeier.

Wir haben gemeinsam mit vielen Sponsoren ein buntes Programm auf die Beine gestellt. An dieser Stelle möchten wir uns gleich als Erstes für die tolle Unterstützung bedanken, denn ohne Ihr Mitwirken wäre so eine grandiose Veranstaltung nicht möglich gewesen.

#### Ein riesengroßes Dankeschön geht an:

Fahrschule F&R - Jens-Uwe Rzehak  
Sachverständigungsbüro Marcel Kunze  
Generalagentur Uwe Lüders  
Sparkasse Mecklenburg-Strelitz  
Tischlerei Lars Wiedemann  
KFZ Werkstatt Rüdiger Müller  
Jens - Wolko Baumgarten  
Tristan Baumgarten  
Tobias Baumgarten  
Scheidt GmbH & Co.KG  
Mecklenburgische Versicherung Generalvertretung -  
Uwe Lüders und Rene Stüdemann  
Haus Hof Service Christoph Pliska

Ebenso bedanken wir uns herzlichst bei allen fleißigen Helfern aus Pasenow und der Umgebung für den Aufbau und deren Hilfe. Jede helfende Hand wurde eingesetzt.

Sage und schreibe 27 Kuchen wurden gebacken für unseren Kuchenbasar. Vielen, vielen Dank an alle engagierten Bäckerinnen, die so köstliche Kuchen gezaubert haben. Das nennen wir rekordverdächtig.

Das zeigt uns als Dorfclub, dass der Zusammenhalt auch nach so vielen Jahren immernoch stand hält und man Hand in Hand alles möglich machen kann. Das Fest wurde feierlich von Thomas Klein, dem Vorstand unseres Dorfclubs, und von unserem Ortsvorsteher Jens - Wolko Baumgarten mit einer bedeutsamen Rede eröffnet.

Die Unterordnung und der Schutzdienst sind wichtige Bestandteile im Training mit Hunden. Mit beeindruckender Disziplin und klaren Kommandos harmonisierten die Hunde und die Trainer miteinander. Alle hielten den Atem an und staunten über die spektakulären Übungen. Zu guter Letzt wurden die lieben Tiere von den Kindern mit Leckerlies verwöhnt und ließen sich ausgiebig streicheln.



Foto: Katrin Bretsch



Unsere jungen Mitbewohner hatten ebenso den ganzen Tag lang ihre Freude und konnten sich so richtig austoben in den zwei Hüpfburgen. Die Kinderschminkstation, Hau den Lukas und der heiße Draht waren immer gut besucht und heiterten nicht nur die Kleinen auf. Gerne ließen sich die Kinder die interessante Technik der Freiwilligen Feuerwehr aus Woldegk und Mildnitz sowie einen Rettungswagen aus Alt Käbelich zeigen und fuhren mit heulenden Sirenen durch unser Dorf. Vielen herzlichen Dank auch an dieser Stelle für die spannende Technikschaу und die erlebnisreichen Rundfahrten. Räuchergeruch lag in der Luft und es wurde Zeit das leckere Schwein am Spieß anzuschneiden. Alle stärkten sich mit Gegrilltem, bevor die Band Rockbar und DJ Tony uns auf die Tanzfläche lockten. So ein Tänzchen im Regen hat man auch nicht alle Tage. Die Band heizte alle Gemüter ordentlich ein und feierte mit uns bis in die Morgenstunden.



Das Programm konnte beginnen und den Anfang machte Willi Freibier mit seinen Klassikern „Oh Meckelbörg“ oder „De Seefahrt“. Er ist seit Jahrzehnten ein Garant der Spitzenklasse für den norddeutschen Humor und erfreute uns mit Liedern, Gedichten und witzigen Geschichten. Bei einem Tässchen Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen konnte fröhlich geschunkelt und gelacht werden. Vom Erlös der Kuchenspende wird die Seehütte erneuert und bekommt einen neuen Anstrich.

Leider spielte das Wetter nicht so mit, wie wir es uns gewünscht haben. Aber wir ließen uns nicht beirren und auch alle Gäste hielten uns die Treue.

Die Schalmeienkapelle aus Malchin stand schon in den Startlöchern und erstaunte uns mit ihren Pauken und Trompeten. So begeisterten sie Jung und Alt mit ihrem schönen Auftritt.

Tierisch ging es weiter. Eine kleine Trainingsgruppe, welche Hunde hobbymäßig ausbildet, zeigte unseren Besuchern einen beachtenswerten Einblick in die Welt eines Hundeführers.



250 Besucher hatten einen unvergesslichen Samstag und erinnern sich garantiert genauso gerne daran zurück wie wir.

**Es grüßt  
Ihr Pasenower Dorfclub 2.0!**

## ⇒ Tierschutzverein Sadelkow

### Neues vom Gnadenhof/ Tierheim „Sonnenschein“ e.V. in Sadelkow

#### Trotz alledem!

#### 25. Geburtstag klingt so herrlich jung.

Für einen Gnadenhof mit Tierheim, ausschließlich von Spenden lebend, ist diese durchgestandene Zeit eine großartige Leistung. „Wenn wir es bis hierher geschafft haben, geben wir auch jetzt nicht auf“ sagt Ursula Fleßner die vor 25 Jahren mit ihrem Mann diesen Verein gründete. Einzigartig ist, dass auch beschlagnahmte Nutztiere aufgenommen wurden. Den Schwur „wer einmal diesen Hof erreicht wird nie wieder als Nutztier missbraucht werden“ konnten sie halten. In einer ländlichen Gegend sind diese Tiere keine Attraktion, erst recht kein Begehrt ohne Verzehr. Das unterstreichend kosten die großen Stalltiere auch noch viel mehr Geld. *Trotz alledem* genießen Kühe, Schafe, und Ziegen auf einer schönen Weidefläche neben der Festwiese ihr Dasein, das so elendig begann. Ein optisch schöner Gruß zu all den Tierfreunden und Beschützern nebenan. Auch wenn der Zuspruch an diesem Tag sehr überschaubar war, galt die Einladung zu diesem Fest dankbar an all die Unterstützer, die 25 Jahre dazu beitrugen dieses Jubiläum begehen zu können.

Nun steht die Frage im Raum, wie kann man den Verein mit Blick der schon allgegenwärtigen Preissteigerungen noch halten? Müde schaut das über siebzehnjährige Ehepaar auf die letzten kleinen Erfolge. Es kostet sie viel Kraft mit weniger werdenden Mitgliedern und ehrenamtlichen Helfern all dies zu bewältigen. Und doch, immer wieder gibt es Motivationen. Einerseits bei dem Blick auf die Tiere selbst, andererseits durch Menschen, die nach Feierabend helfen, die riesigen Rasenflächen und Haus und Hof zu pflegen. Überraschende Gäste zum Geburtstag waren auch die beiden Bürgermeister von der Gemeinde Datzetal Jan Umlauf mit Futterspenden und von Friedland Frank Nieswandt mit guten Aussichten zur Zusammenarbeit im Gepäck.



*v.l.nach re. Ursula Fleßner, Gründerin des Vereins „Sonnenschein“ zum 25 jährigen Bestehen mit den Bürgermeistern Frank Nieswandt aus Friedland und Jan Umlauf aus der Gemeinde Datzetal*

Lustig ergab sich im Gespräch, dass beide nun auch schon 25 Jahre in den Gemeinden aktiv sind. Das Verständnis der Bürger für diesen Vereinsstandort, Hundekot, Bellerei und mehr wurde anfangs in jeder Sitzung thematisiert, erzählt Jan Umlauf und „inzwischen ist es viel ruhiger geworden“. Bestätigend nicken alle drei zu Nieswandt's „einer muss sich doch um die armseligen Kreaturen kümmern“. 3200 Tiere wurden bis heute betreut. Manche fanden hier ihr letztes Zuhause. Die meisten Schützlinge konnten in eine verständnisvollere Zukunft weiterziehen.

Wenn im Gegensatz zum Weihnachtsfest die Gästezahl sparsam war, die ganze Umgebung glänzte mit Festen, so unterstrich der Vereinsname „Sonnenschein“ zwischen zwei Regentagen sein Dasein. Von weither kamen extra die Kinder der Fleßners, somit die

lange ehrenamtliche Arbeit der Eltern würdigend, und begeisterten die kleinen Gäste mit Bogenschießen, Dosenwurf, Entenangeln. Die Spielgeräte bleiben als Spende für künftige kleine Tierschützer bei dem Verein. Denn es geht weiter. Auf der Festwiese gibt es nun einen Parcours für alle Hundebegeisterten. Heuballen laden zum Toben, Geschicklichkeit und Verstecken ein, was Zwei- und Vierbeiner gerne nutzen.

Jeden ersten Sonntag im Monat, wem es gefällt darüber hinaus, trifft man sich hier, tauscht sich aus, geht Gassi und erobert mit oder ohne eigenen Vierbeiner die beiden eingezäunten Plätze. Also, lieben Dank für all eure Treue, wir machen weiter, trotz alledem!



*Am 1. Sonntag monatlich können sich auch zukünftig Zwei- und Vierbeiner in den eingezäunten Ausläufen austoben*

## ⇒ TSV Friedland 1814 e. V.

### „Im Gespräch“ mit unserem Basketballtrainer



Eine derzeit rasant wachsende Sportart - Basketball -. Auch der älteste Sportverein Deutschlands hält hier mit. Seit Herbst 2021 baut sich die Abteilung Basketball in unserem Verein mit rasender Geschwindigkeit auf. Genauer gesagt Maximilian Achtelik, mit seiner Familie aus Berlin hergezogen, rollt es auf. Mit Lizenz, Schiedsrichter-ausbildung und vielen Erfahrungen, gesammelt u.a. als Jugendtrainer bei ALBA Berlin, startet er hier durch, lebt Basketball und reißt die Jugend und sogar die „alten Herren“ mit. Aktuell hat die Abteilung 43 aktiven Spielerinnen und Spielern, Tendenz steigend. Mit seinen Ideen fand er sofort die Unterstützung des TSV Friedland 1814 e.V.. An der neuen friedländer Gesamtschule (nfg) und über den Verein wurde zum ersten freien Training aufgerufen. Es war ein voller Erfolg, was alle Beteiligten freute - eine Bereicherung für unseren Verein und die Menschen vor Ort. Marco Krähe ist als Trainer seit der ersten Stunde dabei. Die Basketballer starten mit 3 Mannschaften in die neue Spielsaison. Es wird in den Altersklassen U 14, U 16 und Ü 18 gespielt. Wie sieht es mit den groben Spielregeln aus? Gespielt wird 4 mal 10 Minuten. Bereit zum Spiel sind 12 Spieler\*innen, wobei 5 Spieler\*innen auf dem Feld stehen. Im Schnitt ist ein/e Spieler\*innen 3 bis 5 Minuten auf dem Feld - es darf beliebig oft gewechselt werden. Die Körbe zählen, das Regelwerk ist sehr umfassend. Jeder Treffer in den Korb aus dem Spiel heraus zählt je nach Entfernung zwei oder drei Punkte. Ein getroffener Freiwurf zählt einen Punkt. Für einen Angriff hat man 24 Sekunden, die Spielfeldgröße beträgt 28x15 Meter, der Ballumfang liegt bei 75-78 cm und dieser ist 567 - 650g schwer. Bei einem Spiel sind mindestens zwei Schiedsrichter dabei, höherklassig sogar drei. Sowohl die Spieler\*innen als auch die Schiedsrichter müssen jede Sekunde wach sein. Wie hoch hängt der Korb? Die Aufhängehöhe entspricht 3,05 Meter und ist bis heute international gültig. Konzentration am und über dem Limit. Der in der Schweiz ansässige Weltbasketballverband Fédération Internationale de

Basketball (FIBA) gibt an, dass etwa 450 Millionen Menschen weltweit aktiv Basketball spielen. Seit mehr als 200 Jahren wird Basketball gespielt, nun auch sehr aktiv in Friedland. Gemeinschaft leben! Auf dem Spielfeld sind alle gleich. Begeistert ist mein Gesprächspartner von dem guten Miteinander. Wir sind eine große Familie und es macht absolut Spaß. Die Kids können nicht mehr ohne Ball, sie nutzen jede freie Minute in der Halle oder auf dem Platz. Sie finden sich, verbringen ihre Freizeit sportlich und fair miteinander. Schnell kam die Suche nach einem Maskottchen, einer erweiterten Identifikation. Ein im Nu umgesetztes Projekt. Absolut passend und heimatverbunden wurden sich alle schnell einig - der Kranich ist es. Dem Kranich werden Eigenschaften wie Wachsamkeit, Klugheit und Langlebigkeit zugeschrieben. Zudem ist er der „Vogel des Glücks“. Als Maskottchen eine super Wahl - ich wünsche beste Erfolge und eine Langlebigkeit in unserem Verein für unsere Region. Als Friedland CRANES sind wir nun einmal mehr präsent. Die Elternarbeit ist hervorragend. Wir werden bei Events mit Kuchen, Kaffee und Co versorgt. Wir haben Untestützer gefunden und können immer mehr interessierte Menschen unserer Region für uns gewinnen. In Mecklenburg-Vorpommern startet Basketball durch. Mit den Rostock Seawolves kommt das Basketballfieber auch hier an. Neubrandenburg, Ueckermünde, Greifswald und Röbel sind einige wachsende Standorte. Friedland für uns als zentraler Standort ist zukunftsfähig, so mein Gesprächspartner. Die Begeisterung ist spürbar und Visionen sind mehr als genug vorhanden. Aktuelle Termine, die Spielpläne und zahlreiche Informationen zur Abteilung finden Sie liebe Leserinnen und Leser auf der Vereinshomepage und auch bei Instagram unter „friedlandcranes“. Aktuell wird um Steffi Rodat eine Gruppe tanzbegeisterter Mädels aktiv und baut ein Cheerleader-Team auf. Cheerleader haben längst nicht mehr nur die Aufgabe, das Publikum und die Mannschaft anzufeuern. Cheerleading hat sich im Laufe der Zeit zu einer eigenen Sportart entwickelt, die Akrobatik, Turnen, Tanz und ganz viel Spaß miteinander verbindet. Toll! Kontakt zum Trainerteam finden Sie über die Geschäftsstelle des TSV Friedland 1814 e.V. unter der Telefonnummer 039601 - 30 666 oder per E-Mail: info@tsv-friedland-1814.de. Bei Interesse, ob als Spieler, Trainer oder Sponsor melden Sie sich und lassen Sie sich vom Basketballfieber anstecken. Bleiben Sie sportlich!

#### Manuela Köhler Sportwartin



Manuela Köhler und Maximilian Achtelik

## „Im Gespräch“ mit dem Trainer der Fußball – A und B - Jugend

Am Samstag, 17. Juni 2023 auf dem Platz in Friedland. Mein Gesprächspartner heute Maik Stübs. Großer Trubel auf dem Hagedorn, denn die Pokalendspiele im Nachwuchsbereich werden ausgetragen. Hier fällt einmal mehr auf, welchen Ehrgeiz und wieviel Zeit in das Ehrenamt um unsere Kids und Jugendlichen von so vielen engagierten Trainern gegeben wird. Aus Groß Nemerow kommt Maik Stübs mindestens 4-mal wöchentlich angereist, um hier seine Jungs zu trainieren.



Maik Stübs und Manuela Köhler

Hinzu kommen die Spiele am Wochenende. Wahnsinn! DANKE dafür. Mein Gesprächspartner, selbst vereinsorganisierter Fußballer seit seinem 5. Lebensjahr ist mit Herzblut dabei. Seine Stationen über den FCN über aktiven Fußball in Altdreptow und Hanse NB führten ihn zum TSV Friedland 1814 e.V.. Hier ist er nun seit fast 2 Jahren Trainer der Fußball A-Jugend. An seiner Seite und mit ihm im Trainerteam unterwegs ist Holger Milster. Zwei Trainer, die seit kurzem auch für die B-Jugend zuständig sind. Die Mannschaften trainieren teilweise zusammen - so entsteht eine Verbindung der Spieler und die Nachwuchsarbeit trägt Früchte. Die Spielpläne und Ergebnisse finden Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf der Vereinshomepage und im Internet. Den Hagedornkicker ein kleines Infoheft gibt es nach jedem Heimspiel - in seiner Form etwas Besonderes der Abteilung Fußball im ältesten Sportverein Deutschlands. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie für weitere Informationen gern auf der Homepage unseres Vereins vorbei. Hier ein kleiner Ausschnitt: Ein toller Artikel auf unserer Vereinshomepage zur A-Jugend „Unsere A-Jugend - „Geht's raus und spielt's Fußball“, „Hier wird der Fußball der A-Jugend sehr treffend beschrieben: Eine gewisse Leichtigkeit gepaart mit einem gesunden Ehrgeiz. Nach der Arbeit oder der Schule mit seinen Kumpels Fußball spielen, Gemeinschaftserlebnisse schaffen und sich und die Mannschaft zum Erfolg schießen. Ausblenden was war, das Spielgerät am Fuß, den Gegenspieler im Rücken und den Blick immer Richtung gegnerisches Tor gerichtet. Irgendwo gewagt, unbekümmert oder gar kühn? Klar! Und genau darum geht's. Und wer verspürt diese Attribute mehr als jeder andere? Richtig, die Jugend. Die Abteilung Fußball baut Ihre Zukunft mit den einzelnen Mannschaften - mit der G-Jugend beginnend - über Jahre auf. Die Ausbildung der fußballbegeisterten Kinder und Jugendlichen mit einem wachsenden Vereinsgefühl ist Aufgabe all der aktiven Trainer in diesem Bereich. Die gute Ausbildung unserer Fußballer ist der Garant für künftige Erfolge auch der A-Jugend. Mit dem Trainerteam Maik Stübs und Holger Milster findet wöchentlich zweimal das Training auf dem Platz statt. Die Spielsaison 2022/2023 ist für die B-Jugend in der Kreisliga mit dem 5. Platz und für die A-Jugend in der Landesliga mit dem 7. Platz der Liga zu Ende gegangen. Gemeinsame Veranstaltungen in der Abteilung Fußball werden großgeschrieben. Teambuilding beim Grillen, bei Fahrten zum Fußballspiel nach Rostock und weiteren Ausflügen. Das Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt, denn gewinnen im Teamsport geht nur als Team. Unsere Spieler wechseln teilweise in die 1. oder 2. Männermannschaft. Leider müssen auch wir damit leben, dass einige unserer Spieler nun ausbildungstechnisch nach der Schule Friedland und damit auch unseren Verein als aktive Spieler verlassen, so mein Gesprächspartner. Wir freuen uns über jeden Rückkehrer und sind gern ein

Teil von Heimat. Anfang September startet die neue Saison und im August geht's sportlich an die Vorbereitung, so der Trainer. Als Inhaber der B-Lizenz ist Maik Stübs eine absolut perfekte Besetzung in Persona - für ein qualitativ hochwertiges Training. Kontakt zum Trainerteam finden Sie über die Geschäftsstelle des TSV Friedland 1814 e.V. unter der Telefonnummer 039601 - 30 666 oder per E-Mail: info@tsv-friedland-1814.de. Bei Interesse, ob als Spieler oder Trainer, melden Sie sich und werden Teil der großen Gemeinschaft im ältesten Verein Deutschlands. Bleiben Sie sportlich!

**Manuela Köhler, Sportwartin**

**Paul Meier ist neuer Landesmeister über 60m Hürden!**

Mit einer kleinen Delegation starteten die Friedländer Leichtathleten aus der Trainingsgruppe von Thomas Will und Jörg Deuse bei den diesjährigen Landesmeisterschaften auf der Bahn, die am 10. und 11. Juni 2023 im Rostocker Leichtathletikstadion ausgetragen wurden.

Das herausragende Ergebnis aus Friedländer Sicht erzielte Paul Meier in der AK M13. Nachdem er bereits als Vierter im 75m Sprint in neuer persönlicher Bestzeit von 10,52sek zur Siegerehrung gerufen worden war, setzte er sich am Sonntag über die 60m Hürden erfolgreich gegen seine Gegner durch - 1. Platz und der Landesmeistertitel in sehr guten 10,34sek! Damit wurde Paul für sein konstantes und zielstrebiges Training in diesem Jahr belohnt. Am Sonntag star-



Paul Meier

tete Paul auch noch im Kugelstoßen, wo er mit 8,24m den fünften Platz belegte und im Weitsprung, den er als Neunter abschloss. Ruby Müller, AK W15, durfte sich über die Bronzemedaille über 800m freuen.

Emily Petermann, AK W13, musste sich im 75m Sprint mit vielen starken Gegnerinnen messen und konnte sich leider nicht für den Endlauf qualifizieren.

Die Friedländer kommen mit einem guten Gefühl von diesen Landesmeisterschaften nach Hause. Zeigt sich doch, dass man mit Trainingsfleiß viel erreichen kann. Auch der Landesverband ist bereits auf Paul Meier aufmerksam geworden und wird ihn als Landesmeister zum 5-Ländervergleich der Jugend U14 am 09. September in Dessau einladen, um unser Bundesland zu vertreten. Zunächst jedoch steht am 24.06.2023 noch das Stadionfest in Neustrelitz mit Landesmeisterschaften U10 und U12 auf dem Plan, wo hoffentlich viele unserer jungen Leichtathleten die Sommersaison vor den Ferien erfolgreich abschließen werden.

**Silke Will**



**Schwimmbadfest des TSV Friedland 2023**

Bei schönstem Sonnenschein fand am 13.06. wieder das sehr beliebte Schwimmbadfest für unsere TSV-Kids statt. Über 70 Kinder aus allen Abteilungen nahmen folgten der Einladung und hatten jede Menge Spaß.



Sie konnten sich an sehr vielen verschiedenen Stationen wie z.B. Slackline, Riesenski, Stelzenlaufen, Torwandschießen und Tauziehen ausprobieren. Ein großer Magnet war natürlich das Bubble-Fußballspiel. Für das Leibliche Wohl sorgten selbst gebackener Kuchen und kühle Getränke.

Aber was wäre ein Schwimmbadfest ohne baden und so wurde sich nach den „schweißtreibenden“ Aktivitäten im Friedländer Freibad abgekühlt.

Ein ganz großes Dankeschön geht an alle Übungsleiter, Helfer und den Partnern von der AOK, die mit ihrem großen Einsatz unseren Kindern einen wunderschönen und ereignisreichen Nachmittag geschenkt haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

### Die F.C. Hansa-Fußballschule geht am Hagedorn in die zweite Runde

Nachdem der erste Besuch der F.C. Hansa- Fußballschule in den Winterferien bereits ein voller Erfolg war, kehrt diese nun im Sommer zurück.

In den Sommerferien vom 24. – 27. Juli 2023 erleben die Jungen und Mädchen täglich von 09.00 bis 15.45 Uhr ein tolles Ferienprogramm rund um den Fußball und den F.C. Hansa.

Unter der Anleitung von lizenzierten Trainern stehen Trainingseinheiten, kleine Fußballwettbewerbe sowie viele weitere kleine Überraschungen auf dem Programm.

Wer zwischen 6 und 14 Jahren alt ist und weiß-blaue Sommerferien im Zeichen der Kogge erleben will, der sollte sich schnell einen der begehrten Teilnehmerplätze sichern.

Die Teilnehmer werden in alters- und leistungsgerechte Trainingsgruppen eingeteilt. Die Kinder müssen nicht aktiv Fußball in einem Verein spielen und über keine besonderen Vorkenntnisse verfügen. Das Fußballferiencamp findet ohne Übernachtung statt. Die tägliche An- und Abreise der Teilnehmer erfolgt in Eigenregie.

Unter [www.hansa-bagaluten.de](http://www.hansa-bagaluten.de) finden Sie weitere Informationen und können Ihr Kind anmelden.

### Zweckverband für Wasser - & Abwasserentsorgung Strasburg

### 30 Jahre GKU mbH Altentreptow



Im April 2023 feierte die Gesellschaft für Kommunale Umweltdienste mbH Altentreptow mit den Betriebsstellen Altentreptow, Anklam, Demmin, Eggesin und Strasburg ihr 30jähriges Firmenjubiläum.

Die Mitarbeiter der GKU mbH sind in den jeweiligen Zweckverbänden für die Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung verantwortlich.

Anlässlich der Festveranstaltung am 21.04.2023 haben wir auf Blumen und Sachgeschenke verzichtet und stattdessen unsere Gäste um die finanzielle Unterstützung regionaler Schulprojekte innerhalb der „Generationsverträge Wasser“ gebeten.

Im Ergebnis können wir insgesamt 8 dieser Projekte unterstützen.

- Im Bereich der Betriebsstelle Strasburg sind es die Projekte;
- Bewegungsgestaltete Pausen auf dem Schulhof der Grundschule Pappelhain Holzendorf



Schule Holzendorf

- Sandkasten der Regionalen Schule mit Grundschule „Wilhelm Höcke“ Woldegk



Schule Woldegk

- Umweltbildung der Grundschule Strasburg
- Am 26.06. und 28.06.2023 haben wir den vorgenannten Schulen jeweils einen Scheck in Höhe von 1.000,00 € übergeben, der von den Schülern und Lehrern/-innen mit großer Freude entgegen genommen wurden.



Schule Strasburg

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Gratulanten, bei unseren Kunden, den Städten und Gemeinden, unseren Vertragspartnern und Lieferanten für das Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken.

**K. Heidemann**  
Betriebsstellenleiterin

⇒ Sportnachrichten

⇒ Fußball Groß Miltzow

**45. Breitensportturnier MSV Groß Miltzow**

Am 24.06.2023 fand unser alljähriges Breitensportturnier statt und das schon zum 45. Mal. 13 fussballbegeisterte Mannschaften meldeten sich zum Turnier an und verbrachten mit uns einen spannenden Tag auf der Harthöhe.



Foto: Katrin Bretsch

Gespielt wurde wie üblich auf zwei Kleinfeldern. Alle Teams haben ihr bestes gegeben und der Ball glühte bei jedem Spiel.

Hier nochmal die Platzierungen auf einem Blick:

- 13. Thule
- 12. Freaks
- 11. Harry's Trinkerheilstalt
- 10. Brasa Kickers
- 09. SNT Regiocom Neubrandenburg
- 08. Wittenborn Reloaded
- 07. Havanna Club
- 06. Schmahlis Halunken
- 05. Männerhort

- 04. Hartplatzkicker
- 03. Citti Wölfe
- 02. Mobilitas Pflegedienst
- 01. FC Schmerzgebirge Aua



Eine besondere Auszeichnung für die langjährige Treue beim Breitensport erhielt die Mannschaft Thule. 25 Jahre sind sie nun schon an unserer Seite und wir freuen uns sehr über die bestehende Zuverlässigkeit.



Zu guter Letzt konnte sich jeder Spieler noch bei einem 9 Meter Duell beweisen.



Gemeinsam hatten alle Spieler, Zuschauer und Fans sehr viel Spaß und Freude. Ein großes Lob sprechen wir unserem Versorgungsteam aus, denn sie verpflegten uns den ganzen Tag über mit kühlen Getränken und frischem Gegrilltem. Die neue Saison 2023/2024 ist schon in der Planung und wir begrüßen euch gerne bald wieder auf der Harthöhe.

**Es grüßt Euer  
MSV Groß Miltzow!**

⇒ *Heimatliches*

**Klassentreffen 2.0**

Nach kurzer Planung und mit Hilfe digitaler Mittel stand schnell die Einladung zum 2. Klassentreffen.

21 Jahre nach dem Realschulabschluss freuten wir uns, dass so viele Lehrer und Mitschüler begeistert unserer Einladung folgten.

Wir trafen uns am 17.06.2023 zum Schulbankdrücken in unserer alten Schule in Woldegk.

Frau Schlichting übernahm die Führung. Vieles hat sich verändert, aber manches ist geblieben. So auch das alte Klavier im Musikraum, auf dem Frau Rößler sogleich „Freude, schöner Götterfunken“ anstimmte. Sie hat wohl nicht damit gerechnet, dass so viele mitsangen - ein unvergesslicher Moment.

Weiter ging es auf dem Sportplatz, aber nicht um Sport zu machen, sondern um bei Gegrilltem, Wein und Bier in Erinnerungen zu schwelgen und zu erfahren was aus jedem Einzelnen geworden ist.

Es wurde noch bis spät in die Nacht erzählt...

Das nächste Klassentreffen lässt sicher nicht so lange auf sich warten.

**Susann Maaß und Christina Foth**



weitere Informationen unter [www.helpter-berge.de](http://www.helpter-berge.de)

Anzeige

⇒ *Sonstige Informationen*

**Hofcafe am Fuße der Helpter Berge**

gemütliche Atmosphäre im Ortsteil Helpt...



**EIN HERZLICHES DANKESCHÖN**



SAGEN WIR AUF DIESEM WEGE UNSEREN LIEBEN KINDERN, ENKELKINDERN, VERWANDTEN UND FREUNDEN, DIE UNS ANLÄSSLICH UNSERER

**DIAMANTENEN HOCHZEIT**

MIT GLÜCKWÜNSCHEN, BLUMEN UND GESCHENKEN EINE GROSSE FREUDE BEREITET HABEN.

BESONDERER DANK GILT DER MINISTERPRÄSIDENTIN FRAU SCHWESIG, BÜRGERMEISTER HERRN DR. LODE, DER KIRCHENGEMEINDE BREDENFELDE UND DEM MÜHLENCAFE RAMME.

**LOTTI UND ERWIN HINTZE**

GRAUENHAGEN, IM JUNI 2023

**meine ausbildung**

**AZUBI GESUCHT? DANN SCHNELL SEIN!**

Buchen Sie jetzt für Ihre Printanzeige im Ausbildungsratgeber 2024 oder nutzen Sie die Chance und inseriere jederzeit auf [www.ausbildungsratgeber-online.de](http://www.ausbildungsratgeber-online.de).

**Sprechen Sie uns gerne an!**  
**Der Anzeigenschluss ist der 31.07.2023.**

**Manuela Köpp**  
 ☎ 039931/579-47  
 ✉ [m.koepp@wittich-sietow.de](mailto:m.koepp@wittich-sietow.de)  
[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de) | @ [@alw\\_sietow](https://www.instagram.com/alw_sietow)

**PRINT & ONLINE**

[www.Traumurlaub-See.de](http://www.Traumurlaub-See.de)

**IMPRESSUM:** *Woldegker Landbote*  
 Heimatzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
 Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
 E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der Amtsvorsteher  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke  
 unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 31 bis 40.

**Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)**  
 Auflage: 3.950 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.  
 Das Mitteilungsblatt kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.

**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Helfer**  
 in schweren Stunden

**Traueranzeigen**

„Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen.“ Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

**Trauer-ANZEIGEN**  
**Annahmestelle**

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus  
 Filinski

Riemannstr. 48 a  
 17098 Friedland

Tel. 039601/2900

**Trauer-ANZEIGEN**  
**Annahmestelle**

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr  
**Bestattungshaus Podgorny**

Fritz-Reuter-Str. 22  
 17348 Woldegk

Tel. 0 39 63/2 59 00

seit 1996  
**Bestattungen Lehmann**  
 „würdevoll und einfühlsam“

**24 h**  
  
 (03963)  
**21 28 10**

**Anne Desombre**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk



# JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Anzeigenteil

## behrens & co. greifswald GmbH

GÜTERVERKEHR · KRANTRANSPORTE · SPEDITION

Gesucht werden 2 - 3

### Berufskraftfahrer m/w/d

für den Güternahverkehr

Wir fahren Stückgut für Emons GmbH Standort Neubrandenburg.

#### Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse CE, BKF-Qualifikation
- ADR-Schein von Vorteil

#### Wir bieten:

- Festanstellung • eigenen LKW
- betrieblich finanzierte Weiterbildung
- entsprechende Vergütung/Spesen
- gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag

#### Auch gerne Rentner die sich FIT fühlen.

Niederlassung: Gartenstraße 38 • 17039 Neverin  
Mail: behrens-hgw@web.de • 0172-2417602

## BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

### Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

- Voraussetzung:
- abgeschlossene Berufsausbildung
  - Einsatzbereitschaft und Motivation
  - Spaß am reparieren
  - Selbstständiges Arbeiten

- Wir bieten:
- unbefristeten Arbeitsvertrag
  - entsprechende Vergütung
  - kleines Werkstattteam
  - personelle Weiterbildung
  - technische Schulungen

Bewerbungen an:  
**BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH**  
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg  
bks@bksnb.de

### Kennen Sie schon Ihren neuen Arbeitgeber

# LINUS WITTICH?

über 1.000 Mitarbeiter

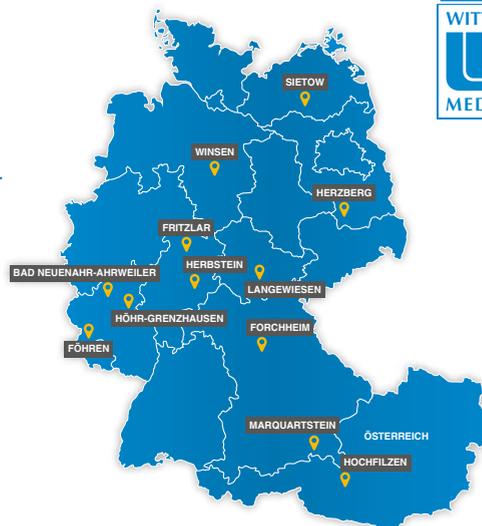
über 1.000 verschiedene Amts- und Mitteilungsblätter

12 Verlags- und Druckstandorte in Deutschland und Österreich

ca. 5,8 Mio. Haushalte

Erfahrung aus über 60 Jahren Tradition

große Produktvielfalt print & digital



Für unseren Standort in Sietow suchen wir ab sofort einen

## Fachinformatiker Systemintegration/ IT-Systemadministrator (m/w/d)

#### Ihre Aufgaben

- 1st-/2nd-Level-Support
- Administration der Microsoft Umgebung, insbesondere der Betriebssysteme (Client und Server)
- Administration, Monitoring und Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur
- User-Support und Ansprechpartner für Kolleg\*innen

#### Was Sie mitbringen sollten

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatiker (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sie verfügen über ausgeprägte Kenntnisse im Umgang mit Netzwerkkomponenten und deren Software
- Fachwissen im Bereich der Windows-Client-Administration
- Kenntnisse in der Administration von Windows-Servern
- Fachwissen im Bereich Virtualisierung (vorzugsweise Proxmox VE)
- Priorisierungsfähigkeit, lösungsorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie gute Deutschkenntnisse

#### LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Herrn Groß | Röbeler Straße 9 | 17209 Sietow | Tel. 039931 579-0 | bewerbung@wittich-sietow.de

[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)

# JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Ingenieurbüro für Kultur-, Tief- und Wasserbau Friedland

**KUTIWA projekt gmbh**  
BERATENDE INGENIEURE VBI

Zur Verstärkung unseres Ingenieurbüros in Friedland/Meckl. suchen wir einen

## Technischen Zeichner / CAD-Zeichner (m/w/d)

Die KUTIWA projekt gmbh beschäftigt sich seit 1990 erfolgreich mit Planungen zur Entwicklung der Infrastruktur im Osten Mecklenburg-Vorpommerns und in der Uckermark. Wir sind vorrangig im Bereich der Planung von Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken, wasserwirtschaftlichen - und Freiraumplanungen sowie im Bereich der Ingenieurvermessung tätig. Unsere Mitarbeiter schätzen ein hohes Maß an Eigenverantwortung, die enge Zusammenarbeit der Arbeitsbereiche und das menschliche Miteinander in unserem Büro.

### Ihre Aufgaben

- Erstellen von Planzeichnungen der Vermessung
- Entwurfs- und Ausführungszeichnungen nach technischen Vorgaben für Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke
- Zusammenstellung von Ausschreibungs- und Planungsunterlagen

### Unser Anforderungsprofil

- Bauzeichner/in, Techniker/in Vermessungstechnik
- Kenntnisse und Interesse an der Arbeit mit CAD-Programm und MS-Office
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und selbstständiges Arbeiten

### Wir bieten Ihnen

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, **auch für Quereinsteiger**
- Attraktive Sozialleistungen und variable Arbeitszeiten
- Aktive Einarbeitung in die Planungssoftware CARD/1
- Möglichkeiten der beruflichen Entwicklung

**Sie können sich vorstellen, Teil unseres Teams zu werden? Dann sollten wir uns kennenlernen! Ihre Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins richten Sie bitte an:**

### KUTIWA projekt gmbh

z.H. Herrn Dipl.-Ing. Thomas Will  
Pasewalker Straße 18 | 17098 Friedland  
Kontakt: Tel.: 039601/20567 oder info@kutiwa.de



## MIT DEINEN IDEEN WIRD DAS KAFF ZUM KIEZ.

Jetzt berufsbegleitend weiterbilden!  
[www.hs-nb.de/dsw](http://www.hs-nb.de/dsw)

**Masterstudiengang**  
Digitalisierung und  
Sozialstrukturwandel



Die Digitalisierung und der Sozialstrukturwandel treffen ungebremst auf das Arbeits- und Sozialleben und stellen Unternehmen vor neue Herausforderungen. Der berufsbegleitende Masterstudiengang „Digitalisierung und Sozialstrukturwandel“ qualifiziert Sie, auf diese Herausforderungen zu reagieren. Werden Sie Experte/in für digitale Entwicklungs- und Problemlösungsstrategien und lernen Sie den verantwortungsvollen Umgang mit dem gesellschaftlichen Wandel! Treiben Sie u.a. Veränderungsprozesse an, beurteilen Sie neue IT-Lösungen und diskutieren Sie bei der strategischen Ausrichtung Ihres Unternehmens mit. Neben dem Erwerb von Fachwissen bekommen Sie auch die Möglichkeit, sich in einem interdisziplinären

Lernumfeld mit Dozierenden sowie Studierenden aus verschiedenen Praxiskontexten zu vernetzen. Der berufsbegleitende „Masterstudiengang „Digitalisierung und Sozialstrukturwandel“ qualifiziert Sie für verantwortungsvolle Aufgaben in Ihrem Arbeitsfeld sowohl bei öffentlichen als auch bei freien Trägern. Durch das fachübergreifende Lernumfeld mit Teilnehmer(inne)n aus verschiedenen Fachbereichen haben Sie die Möglichkeit, über den Tellerrand Ihres derzeitigen Berufsgebietes hinauszuschauen und wichtige Kompetenzen für die Arbeit an Schnittstellen zu angrenzenden Berufsbereichen zu erwerben.

**Nutzen Sie Ihre Chance und gestalten Sie die Zukunft aktiv mit!**



Hochschule Neubrandenburg  
University of Applied Sciences  
[www.hs-nb.de/dsw](http://www.hs-nb.de/dsw)

# HOLD DIR DEINEN TRAUMJOB.



Wir suchen Dich als:

## Servicetechniker Gebäudetechnik (m/w/d)

für unsere Objekte rund um Friedland

- lokale Standorte und fest zugeordnetes Dienstfahrzeug
- du startest von zu Hause und bist abends wieder daheim

Du hast ...

- eine abgeschlossene Ausbildung in der Gebäudetechnik
- erste Berufserfahrung in Wartung und Instandhaltung von gebäudetechnischen Anlagen
- Spaß an Teamarbeit und bist kunden- und dienstleistungsorientiert!

Bewirb dich jetzt ganz einfach ohne Anschreiben!



Kontakt: Lisa Dlugosch  
ENGIE Deutschland GmbH  
☎ +49 (0)173 6503617  
E-Mail: [lisa.dlugosch@engie.com](mailto:lisa.dlugosch@engie.com)

[engie-deutschland.de/friedland](http://engie-deutschland.de/friedland)





## Photovoltaik bringt das Dachdeckerhandwerk aufs Dach

(spp-o) Der Run auf Photovoltaik-Anlagen hat begonnen, denn viele Bauherren möchten von den Steuererleichterungen und Förderungen profitieren, aber auch die Klimawende mitgestalten. In einigen Bundesländern sind PV-Anlagen auf Dächern mittlerweile sogar verpflichtend. Allerdings gibt es bei der Montage von PV-Anlagen auf Dächern einiges zu beachten. Mittlerweile häufen sich die Schadensmeldungen durch unsachgemäßes Arbeiten. So werden Solaranlagen auf bauphysikalisch nicht geeigneten Unterkonstruktionen montiert. Daher sollte vor der Installation einer PV-Anlage geprüft werden, ob das Dach die notwendigen Eigenschaften erfüllt oder vorher ertüchtigt werden muss. Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH) geht davon aus, dass unsanierte Dächer oft vor Ablauf der Amortisationszeit der PV-Anlagen von 20 Jahren saniert werden müssen. „Die vorhandene PV-Anlage muss dann abgebaut und während der Sanierungszeit außer Betrieb genommen werden. Dadurch entstehen für den Bauherrn unnötige Zusatzkosten, die in vielen Fällen vermieden werden könnten, wenn Sanierung und Aufbringen der PV-Anlage gleichzeitig vorgenommen werden“, erklärt Jan Redecker, Experte für Photovoltaik und Solarenergie beim ZVDH.

Dachdeckerfachbetriebe beraten, führen alle Arbeiten fachgerecht durch und bauen in Kooperation mit Betrieben aus dem Elektro-Handwerk sichere und nachhaltige Anlagen ein. Auch kennen sie sich mit den aktuellen Förderprogrammen aus. Wer mehr wissen möchte, findet umfassende Informationen auf [www.pv-dachdecker.de](http://www.pv-dachdecker.de)



Trotz strenger gesetzlicher Vorgaben haben Bauherren Spielräume, wie sie an ihrem Haus Maßnahmen zum Klimaschutz und zum Einsatz erneuerbarer Energien umsetzen.

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/photoschmidt

## Energetische Planung mit Augenmaß Wirtschaftlich und klimaschonend in die eigenen vier Wände

(DJD). Die energetische Qualität eines Eigenheims ist heute ein zentrales Thema, sei es im Neubau, beim Kauf einer gebrauchten Immobilie oder bei der Modernisierung eines Hauses im Eigenbesitz. Fast alle Entscheidungen bei der Planung der Bau- und Modernisierungsmaßnahmen haben Einfluss auf die Energieeffizienz des Gebäudes - und sie wirken sich auf die Kosten aus. „Bauherren und Renovierer haben trotz mittlerweile strenger gesetzlicher Vorgaben noch Gestaltungsspielräume“, sagt Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Er rät dazu, bei den Investitionsentscheidungen energetische Qualität und Wirtschaftlichkeit in Einklang zu bringen.

### Gestaltungsspielräume bei der Planung nutzen

Für den Bau oder die Modernisierung eines Wohnhauses sind umfangreiche Berechnungen, Beschreibungen, Prüfungen, Verträge und Genehmigungen erforderlich. Alle diese Teile der Planung gilt es sorgfältig zu prüfen und zu hinterfragen, welche Kombinationen aus Gebäudehülle und Haustechnik energetisch und wirtschaftlich am günstigsten sind. Bei diesen weitreichenden Entscheidungen kann es sinnvoll sein, verschiedene Anbieter und Alternativen unter die Lupe zu nehmen, am besten mithilfe eines neutralen Bausachverständigen. Unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de) sind dazu weitere Infos und Adressen unabhängiger Bauherrenberater zu finden.

### Qualität der Bauausführung fachlich prüfen

„Damit die Bau- und Modernisierungsmaßnahmen die Planungsziele erreichen, sollte man auch die sach- und fachgerechte Bauausführung kontrollieren - werden die energetischen Maßnahmen durch ein KfW-Programm gefördert, ist dies sogar Pflicht“, erklärt Erik Stange. Ein Bauherrenberater, der eine solche baubegleitende Qualitätskontrolle durchführt, sollte neben ausgewiesener Kompetenz weitere Voraussetzungen erfüllen. Dazu gehören vor allem Unabhängigkeit vom Bauunternehmen, marktneutrale Beratung und eine regelmäßige Kontrolle und Dokumentation der Bauausführung zu jedem zentralen Bauabschnitt.



Foto: HF-Redaktion Harald Friedrich/akz-o

## Wir verkaufen Ihre Immobilie

in der Mecklenburger Seenplatte und in der Uckermark

kaufen | verkaufen | makeln

- Bewertung Ihrer Immobilie
- Große Kartei mit solventen Kunden
- Schnelle und diskrete Vermittlung
- Marktgerechter Kaufpreis für Ihr Objekt

18 Jahre Erfahrung

039820 - 339 383 | 0177 - 59 27 58 6  
 kontakt@gs-immobilien-seenland.de | gs-immobilien-seenland.de  
 Pastorberg 14 | OT Triepkendorf | 17258 Feldberger Seenlandschaft



## Mecklenburgische Seenplatte

Hotel Am Tierpark in Güstrow

*Ihr Hotel* liegt in der Nähe des Freizeit- und Erholungsbades Oase in Güstrow. Es verfügt über Restaurant, Terrasse, Liegewiese, Spielplatz, Tischtennis, Trampolin und Sauna.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension Plus**
- ✓ Nutzung der Sauna inklusive alkoholfreier Getränke
- ✓ Ermäß. auf den Eintritt ins Sauna- und Erlebnisbad Oase und den Wildpark-MV (je ca. 1 km entfernt)
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

**Preisaktion:**  
Sparen Sie bei 7 Nächten Aufenthalt



### TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	5	7
02.11. - 20.12.23	89	129	209	249	
30.09. - 01.11.23	119	179	298	359	
11.09. - 29.09.23	139	199	329	409	
24.07. - 10.09.23	159	239	389	469	

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

Reise-Code: **rigu**

schon ab € **89,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension Plus

## Harz

CAREA Harz Hotel Allrode

*Ihr Hotel* im Höhenluftkurort Allrode besteht aus mehreren Gebäuden u. a. mit Restaurant, Bar, Café, Biergarten und Aufzug. Zwischen Haus 1 und 2 erwarten Sie Hallenbad, Sauna u. v. m.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna (lt. Hotelaushang)
- ✓ Nutzung der Minigolfanlage
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)

### TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ Haus 1/SUP

Saison	Anreise	täglich			
		3		5	
	Nächte	H1	SUP	H1	SUP
10.11. - 17.11.23, 17.12. - 19.12.23	Unterbr.	129	159	209	259
		189	219	299	349
01.11. - 09.11.23, 18.11. - 16.12.23		189	219	299	349
24.07. - 31.10.23		199	229	329	379

H1 = Doppelzimmer Haus 1  
SUP = Doppelzimmer Superior  
EZ-Zuschlag: 10 €/Nacht  
Kurtaxe: ca. 2-3 € p. P./Nacht (saisonal)  
Auch 7 Nächte buchbar.

**10 % Ermäßigung**  
bei Buchung bis 31.07.23



Reise-Code: **allr**

schon ab € **129,-** p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive

## Lüneburger Heide

Hesse Hotel Celle



*Ihr Hotel* ist der ideale Ausgangspunkt für eine Rad- oder Wandertour. In ca. 5 Autominuten Entfernung liegt das Zentrum. Das Hotel bietet Restaurant, Terrasse, Bar und Aufzug.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ WLAN



### TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
01.11. - 30.11.23	89	129	219	
01.10. - 31.10.23	99	139	229	
24.07. - 30.09.23, 01.12. - 20.12.23	109	149	239	

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

Reise-Code: **cel**

schon ab € **89,-** p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

## Polnische Ostsee

Hotel Trofana Sun & Sea in Misdroy



**Vollpension, Wellness- und Kurpaket zubuchbar**

**Preisaktion in Saison 1:**  
Sparen Sie bei 7 Nächten Aufenthalt + Sparen Sie zudem bei 7 Nächten 20 € pro Aufenthalt im Reisezeitraum 21.10. - 20.12.23!

*Ihr Hotel* besteht aus zwei Häusern mit Restaurant, Bar, Tennis- und Golfplatz, Wellnessbereich mit Hallenbad, Finnischer Sauna, Dampfbad, Eisgrotte, Ruheraum u. v. m.

**Für Sie inklusive:**

- ✓ 3/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Eisgrotte, Kneippbecken und Ruheraum ✓ WLAN ✓ u. v. m.



### TERMINE & PREISE

in €/Person im DZ KOM/EZ KOM

Saison	Anreise	täglich			
		3		7	
	Nächte	DZ	EZ	DZ	EZ
21.10. - 17.12.23	Unterbr.	139	199	259	379
		189	279	419	629
23.09. - 20.10.23		189	279	419	629
26.08. - 22.09.23		-	-	529	844
24.07. - 25.08.23		-	-	679	1.239

Auch 5 Nächte buchbar.  
Kurtaxe: ca. 1,20 € pro Person/Nacht

Reise-Code: **trsu**

schon ab € **139,-** p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf [reisenaktuell.com](https://reisenaktuell.com). Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.  
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

**Bequem online buchen auf** [reisenaktuell.com](https://reisenaktuell.com)

**Beratung & Buchung**   
Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr  
0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro

*Seit über 33 Jahren für Sie da!* **ERGO**

**Klaus-Dieter Pottschul**  
 Versicherungsfachmann (BwV)

Mühlendamm 4  
 17348 Woldegk  
 Tel 03963 210475  
 Mobil 0171 5161200  
 Fax 03963 210833

Geschäftsstelle der  
 ERGO Beratung und Vertrieb AG

Bürozeiten:  
 Mo-Do 08:00-16:00 Uhr  
 Di 08:00-18:00 Uhr  
 Fr 08:00-13:30 Uhr  
 und nach Vereinbarung

klaus-dieter.pottschul@ergo.de  
 www.klaus-dieter.pottschul.ergo.de



**Dienstleistungen Donner**

- Haushaltsauflösung
- Entrümpelung
- Abrissarbeiten
- Hecke schneiden
- Rasen mähen
- Obstbaumschnitt

Inh.: Karsten Donner  
 Fritz-Reuter-Straße 32  
 17348 Woldegk

Mobil: 0151 55815603  
 E-Mail: Dienstleistungen-Donner@web.de



**Bauelemente Völz**  
 spezialisiert  
 auf Fenster und Türen

Gewerbegebiet Mühlengrund  
 17348 Woldegk  
 Tel.: (03963) 211-333  
 Fax: (03963) 211-335

**KÜCHEN WILFARTH GmbH**

*Küchen ganz persönlich*

August-Bebel-Straße 7  
 17348 Woldegk  
 Tel.: 03963 210 491  
 E-Mail: info@wilfarth.de  
 Internet: www.kuechen-wilfarth.de



# IHR HEIM



Maßgeschneiderte Küchen vom Spezialisten

**MIT ABSTAND DIE BESTE PLANUNG!**  
 JETZT TERMIN VEREINBAREN



**KÜCHEN CENTER**  
 Perfektion aus Leidenschaft  
 www.kuechen-center-friedland.de

Wir sind Mitglied der führenden Gemeinschaft für Küchenspezialisten in Europa: [www.derkreis.de](http://www.derkreis.de)  
 Woldegker Chaussee 7 • 17098 Friedland • Telefon: 039601 2810



*Hier sind Sie in guten Händen.*



**Malerbetrieb Sven Pagel**

Am Berge 12  
17348 Woldegk

Maler - Fassaden - Fußboden - Holzschutz - Lackierarbeiten  
03963 / 21 28 61 0173 / 93 46 539  
malerbetriebssp@gmail.com

MEISTERBETRIEB 

**Enrico Porwitzki**

Hauptstraße 18 · 17348 Mildnitz  
**0162 / 20 68 62 5**

**Sanitär · Heizung · Klima**  
info@enrico-porwitzki.de

# UNSERE AUFGABE



Foto/Graphic: Hario Haus - www.hario.de



**René Klein**  
Meisterbetrieb



Installation von Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsanlagen  
Installation von Sanitär- und Solaranlagen  
Wartung • Reparaturwerkstatt • Klempnerei

Burgwall 5  
17348 Woldegk  
E-Mail: fa-klein@arcor.de

Tel.: 0 39 63/21 04 68  
Fax: 0 39 63/25 70 91  
Funk: 01 62/8 05 60 50

**ELEKTRO Erdmann**

**Meisterbetrieb**  
Heiko Erdmann

Burgtorstraße 10  
17348 Woldegk

Tel.: (03963) 210 361  
Fax : (03963) 210 391  
Funk : (0171) 310 8017  
elektroerdmann@t-online.de

- Elektroschutz
- Alarm- und Sicherungsanlagen
- Planung - Installation
- Elektrofachgeschäft

# LINUS WITTICH hilft



AdobeStock\_203181480



Gastgeber Michael Lang neben einem Exponat seiner Ausstellung ...



... die außer vielen Bildern auch mehrere Filmsequenzen beinhaltet.

AHRTAL. Afi. Auch fast zwei Jahre nach der verheerenden Flut ist das Ausmaß der Schäden entlang der Ahr weiterhin gegenwärtig. An vielen Stellen sieht es auf den ersten Blick noch immer nicht danach aus – doch es geht voran. Inhaber von Hotels, Restaurants und Geschäften haben, samt ihrer Mitarbeiter\*innen, unzählige Stunden Arbeit, verbunden mit viel Hoffnung und Mut, in den Wiederaufbau ihrer geschäftlichen Existenzen gesteckt. Das Ziel: Endlich wieder zahlreiche Tages- und Übernachtungsgäste sowie Kundinnen und Kunden begrüßen zu können. Wanderfreudige Besucher\*innen des Ahrtals dürfen sich, neben unvergesslichen Stunden in grandioser Natur entlang

traumhaft schöner Wanderwege, auf bekannt herzliche Gastgeber und gemütliche Einkehrmöglichkeiten mit regionalen Spezialitäten freuen. Vieles in neuem Glanz mit Exklusivität – einiges aber auch ungeschönt, so, wie die Wassermassen es hinterlassen haben. Beispielsweise in dem kleinen Ort Marienthal, zwischen Rotwein-Wanderweg und Ahr gelegen. Hier befindet sich direkt an der Ahr die, in ein Museum umfunktionierte, Flut-Ruine von Michael Lang. Durch ihre Flut-Foto-Video-Ausstellung, kombiniert mit dem Verkauf von z. B. Ahrweinen oder der „geilsten Currywurst“, finden alle Besucher\*innen des Ahrtals eine ganz besondere Atmosphäre zwischen traumhafter Natur und brutaler Zerstörung

vor: Lang wollte 2021, nach umfangreicher Renovierung des Objekts, eine Vinothek eröffnen. Dann nahmen auch ihm die Wassermassen seine Existenz. „Mir wurde schnell bewusst, welches Ausmaß die Flut hat. Aufgeben war und ist weiterhin keine Option. Ich nahm das Schicksal in die Hand und begann nach einem existenziellen Notprogramm zu suchen“, so Michael Lang. Unter anderem wegen bürokratischer Hürden konnte er nur das baulich notwendige wieder herstellen und bewirbt seit vergangene Jahr samstags und sonntags seine Gäste aus einem Verkaufswagen heraus. Dann entstand die Idee, mit seiner Flut-Ruine eine „Ausstellung für immer“ zu schaffen. „Eine Ausstellung die,

ganz bewusst ungefiltert mit gespendeten, geliehen und eigenen Fotos, Videos und Gegenständen, das Ausmaß der Naturkatastrophe zeigen soll. Als Erinnerungsstätte des Nicht-Vergessens. Für Urlauber, Tagestouristen und Betroffene der Flutkatastrophe.“ Der Besuch der Ausstellung ist im Übrigen kostenlos. Wer weniger in der Natur, dafür mehr im städtischen Flair unterwegs sein möchte, dem bieten Bad Neuenahr und Ahrweiler Anlaufmöglichkeiten. Denn in beiden Städten laden wieder viele Geschäfte zum Bummeln und Shoppen, Restaurants zum Genießen und Verweilen ein. Nicht alle an alter Stelle – aber etliche in neuem Gewand, mit viel Herzblut aufgebaut und einem umfangreichen Waren- und Genussangebot für Jedermann. Auch die, über die Kreisgrenzen hinaus, bekannte Geselligkeit des Ahrtals ist zurückgekehrt. Nach dem Motto „Ahrtal steigt voller Elan ein ins Event-Jahr 2023“ stehen in diesem Jahr einige herausragende Events an, mit denen das Ahrtal, allen voran seine Weinortschaften, unzählige Besucher\*innen empfangen möchte. Dem Besuch im Ahrtal steht nichts im Wege, ganz im Gegenteil. Gastgeber und Einzelhandel freuen sich über jeden Gast und Kunden. Für weitere Informationen zu Gastgebern, Einzelhandel und Veranstaltungen einfach den QR-Code scannen.



## Das Ahrtal braucht Sie

Gastgeber und Einzelhandel freuen sich über jeden Gast und Kunden



# FAHRSCHULE F&R

*Theorie und Praxis*

- Zweirad
- PKW
- LKW
- Ladekran
- Gefahrgut
- Gabelstapler
- Bus
- Traktor



Inh.: Jens-Uwe Rzehak  
**03963 / 21 05 72**

Prenzlauer Chaussee 13 · 17348 Woldegk · Fahrschule-F-R-Woldegk@T-Online.de



Hotel am Gothensee  
INSEL USEDOM

**HOTEL · RESTAURANT · CAFE**

Am Gothensee 2  
17424 Seeb. Heringsdorf  
Tel.: 03 83 78 - 3 36 80  
Mail: gothensee@web.de




## In Sachen Werbung berate ich Sie gern.




**UDO PASEWALD**

Telefon 0171 971 57-39  
E-Mail u.pasewald@wittich-sietow.de

**LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9  
17209 Sietow

[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)

### Tierärzte IVC Evidensia GmbH Müritz-Tierklinik Dr. Holger Nietz Goethestraße 52



**MÜRITZ TIERKLINIK**  
24 h für Sie erreichbar

17192 Waren (Müritz) / Goethestraße 52  
Terminsprechstunde  
Kleintiersprechstunde  
Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr  
16.00 - 19.00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag nur nach telefonischer Absprache!

**In Röbel** / Terminsprechstunde  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
Mittwoch  
Telefon (039931) 5 91 46

**In Malchow** / Terminsprechstunde  
Montag, Mittwoch  
Dienstag, Donnerstag, Freitag  
Telefon (039932) 80 95 10

Telefon (03991) 66 46 26  
Fax (03991) 66 86 87  
Auto-Tel. 01 71/6 72 72 88

Mirower Straße 34  
16.00 - 18.00 Uhr  
13.00 - 14.00 Uhr

Güstrower Straße 68  
16.00 Uhr - 18.00 Uhr  
11.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Folge uns auf Instagram.**

 **lw\_sietow**



## Qualitätsumzüge zum besten Preis



**www.umzug-2000.de**  
**Gillmeister**  
Neubrandenburger Möbelspedition

**Friedrich-Engels-Ring 1  
17033 Neubrandenburg  
Tel. 0395 4 22 99 99**

**weitere Leistungen:**

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsauflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...



**Der Spezialist für Seniorenzüge  
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket  
[www.umzug-2000.de](http://www.umzug-2000.de)**

## #großartig hören unsichtbare Lautsprecher

*Fast unsichtbare Technik verstärkt Sprache, streamt Musik und telefoniert über Lautsprecher vor dem Trommelfell*

Thomas Kasan,  
Hörakustiker und Augenoptikermeister  
Wander Optik und Akustik

**Jetzt testen: Micro-Hörsysteme von Wander-Akustik!**



**PHONAK**  
life is on

Die schönste Art zu hören und zu sehen!  
**WANDER**  
Wander-Optik GmbH · Neubrandenburg

3x in NEUBRANDENBURG  
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a  
[www.wander-optik.de](http://www.wander-optik.de)



## Eine gute Fahrweise kann sich lohnen

Zu den größeren Ausgabenposten im Alltag zählt definitiv das Auto. Doch es gibt Möglichkeiten, die Kosten zu senken. Die günstigsten Spritpreise lassen sich über Portale und Apps finden. Viel Geld sparen können Autofahrerinnen und Autofahrer, indem sie ihre Fahrweise anpassen und den Spritverbrauch senken. Wer Tempo 130 fährt, benötigt etwa ein Drittel mehr Sprit als bei Tempo 100. Sparsam ist es auch, vorausschauend zu fahren, das Auto vor Ampeln und Kreuzungen ausrollen zu lassen sowie möglichst wenig zu bremsen und zu beschleunigen. Mit einer guten Fahrweise kann man zudem bei der Kfz-Versicherung sparen. Möglich ist das beispielsweise durch Telematik-Tarife. Diese berücksichtigen das Fahrverhalten im Preis für die Kfz-Versicherung. *djd 69839/devk.de/telematik*

## Auto fit? – Gute Reise!

Was gibt es Ärgerlicheres als einen Motorschaden oder auch nur ein Liegenbleiben auf der Fahrt in den Urlaub? Deshalb sollte man sein Fahrzeug in der Werkstatt gründlich durchsehen lassen, bevor es losgeht. Denn hohe Temperaturen, ein vollgepackter Kofferraum und schnelles Tempo stellen weitaus höhere Anforderungen an die Technik als das tägliche Mitschwimmen im Berufsverkehr. Doch was sollte alles geprüft werden?

In der Fahrschule war das Wort „Wolke“ die Eselsbrücke für den schnellen Fahrzeugcheck. Das bedeutet:

**W wie Wasser.** Damit ist das Kühlwasser gemeint. Geprüft wird es bei kaltem Motor, der Stand sollte nicht unterhalb der Minimum-Markierung liegen. Und der Frostschutz muss auch im Sommer mindestens bis minus 25 Grad reichen, denn Frostschutz ist auch Koch-Schutz, erhöht die Siedetemperatur. Wasser ist aber auch für die Scheibenwaschanlage mit Sommermischung gegen Insektenschmutz.

**O wie Öl.** Klar, der Ölstand darf nicht zu niedrig sein, sollte vor Autobahnfahrten am besten an der Maximum-Markierung stehen. Steht der Schmierstoff kurz vor dem nächsten Wechsel, sollte das noch vor dem Urlaub erledigt werden. Auch ratsam: Einen Liter Nachfüllöl mit der entsprechenden Freigabe mitnehmen.

**L wie Luft.** Der Reifendruck muss an die Beladung angepasst werden, die richtigen Werte stehen bei den meisten Modellen in der Tankklappe oder im Türausschnitt. Nach dem Aufpumpen (Reserverad nicht vergessen) auch das Reifendruck-Kontrollsystem ressetzen. Die Bedienungsanleitung hilft. Auch die Profiltiefe muss geprüft werden.

Und Nutzer von Ganzjahresreifen müssen sich aufgrund der weicheren Gummimischung im Hochsommer auf verstärkten Reifenabrieb einstellen. **K wie Kraftstoff.** Klar, tanken muss man sowieso. Aber wie sieht es bei den neueren Dieseln mit dem AdBlue-Vorrat aus? Hier sollte man sich die voraussichtliche Restlaufzeit anzeigen lassen und den Tank vor Abfahrt am besten nochmal füllen.

**E wie Elektrik.** Damit ist vor allem die Beleuchtung gemeint, selbstverständlich müssen Scheinwerfer und Leuchten intakt sein. Nicht vergessen, die Leuchtweitenregulierung auf die Beladung des Kofferraums einzustellen, sofern das nicht automatisch geschieht.

Ein weiterer Punkt ist die Batterie. Ist die schon ein wenig älter, sollte die Werkstatt einen Check durchführen. Zwar ist die Belastung bei warmem Wetter eher gering, aber gerade ältere Batterien können dann urplötzlich einen inneren Kurzschluss erleiden. Im Zweifel also lieber vorher austauschen.

Was „Wolke“ unterschlägt: Es kann nie schaden, für optimale Sicht die Scheiben von innen zu reinigen. Auch in Nichtraucher-Fahrzeugen sorgt Staub aus der Lüftung für einen Belag, der beim Fahren gegen die Sonne zu gefährlicher Blendung führt. *pm*

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa



Jetzt bei uns den neuen  
**Citroën C3 Aircross erleben**



Der ideale SUV für Stadt und Freizeit

### Unser Leasingangebot

#### Citroën C3 Aircross

Pure Tech 110, 81 kW (110 PS)  
Gesamtpreis: 19.390,00 €  
monatl. Rate: 179,00 €  
Laufzeit: 48 Monate  
Laufleistung: 10.000 km

CITROËN Fahrassistenzsysteme  
Außenspiegel el. einstell- u. beheizbar  
Berganfahrassistent  
LED-Scheinwerfer  
Lichtsensor  
Lenkrad höhen- u. weitenverstellbar  
Sicherheitspaket



Automeile 5 · 17291 Prenzlau  
Fax: 03984 63 21 · [email@autohaus-jahn-prenzlau.de](mailto:email@autohaus-jahn-prenzlau.de)  
[www.autohaus-jahn-prenzlau.de](http://www.autohaus-jahn-prenzlau.de)

CITROËN C3 AIRCROSS PURETECH 110 STOP&START FEEL 81 kW/110 PS: KRAFTSTOFFVERBRAUCH (KOMBI-NIERT): 5,8 L/100 KM, KURZSTRECKE: 6,8 L/100 KM, STADTRAND: 5,6 L/100 KM, LANDSTRASSE: 5,1 L/100 KM, AUTOBAHN: 6,3 L/100 KM, CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN (KOMBINIERT) 132 G/KM. Kraftstoffverbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEFZ-Prüfverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern berechnen sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 nach den oft höheren WLTP-Werten. Über alle Details informiert Sie Ihr Citroën Vertragspartner.



Foto: pixels/rachel claire

**Allzeit gute Fahrt!**